

Jahres-Bericht  
der  
Section Leipzig  
des  
Deutschen und Oesterreichischen  
**Alpenvereins**  
für 1896.

(Veröffentlichungen Nr. 13.)

Leipzig 1897.  
Selbstverlag der Section Leipzig.

## Inhalt.

	Seite
Bericht des Vorstandes . . . . .	3—12
Vorstand und Ausschüsse . . . . .	13
Bericht des Hüttenausschusses . . . . .	14—18
Bericht über die Mandronhütte . . . . .	18—23
„ „ „ Grasleithütte . . . . .	23—28
„ „ „ Lenkjöchlhütte . . . . .	28—30
„ „ „ Schwarzensteinhütte . . . . .	31—35
Auszug aus den Reiseberichten . . . . .	36—40
Nachtrag zum Bibliotheks-Katalog 1896 . . . . .	41—45
Rechnungsbericht 1896 . . . . .	46—48
Bewegung des Mitgliederstandes . . . . .	49
Verzeichniss der Mitglieder . . . . .	49—71



# Jahres-Bericht

der

## Section Leipzig

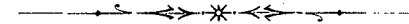
des

Deutschen und Oesterreichischen

# Alpenvereins

für 1896.

(Veröffentlichungen Nr. 13.)



Leipzig 1897.

Selbstverlag der Section Leipzig.

## Jahresbericht für 1896.

---

Der Bericht des Vorstandes über das 27. Geschäftsjahr der Section kann mit der erfreulichen Mittheilung beginnen, dass unser Zuwachs an Mitgliedern im Jahre 1896 gegen das Jahr 1895 sich nahezu verzehnfacht hat.

Leider hatten wir aber auch den Verlust unseres Ehrenmitgliedes, des letzten Mitbegründers der Section, welcher derselben noch angehörte, des Herrn Verlagsbuchhändlers Ludwig Staakmann zu beklagen, welcher am 13. December 1896 nach kurzer Krankheit aus diesem Leben abgerufen wurde. Die Section wird dem treuen und verdienten Mitgliede, ihrem ersten Cassirer in den Jahren 1872—1880 ein dankbares Andenken bewahren!

Wir traten ein in das Jahr 1896 mit 849 Mitgliedern. Neu aufgenommen wurden 98 (gegen 56 1895); ausgeschieden sind 41 (gegen 50 1895), davon 14 durch Tod. Es hat also eine Zunahme von 57 Mitgliedern (gegen 6 1895) stattgefunden, und wir beginnen das Jahr 1897 mit einer Mitgliederzahl von 921, da zu dem gegenwärtigen Stande von 906 noch 15 theils bereits aufgenommene, theils angemeldete Herren treten werden.

Sectionsversammlungen fanden 9 statt, darunter 2 Hauptversammlungen.

Vorträge hielten: am 13. Januar Herr Georg Hirsch aus Gera: Ueber seine Reise nach dem Kaukasus;

am 11. Februar Herr Schäfer: Eine Nilfahrt in Wort und Bild;

am 9. März Herr Heubner: Eine Hochsommerstudienreise nach Neapel, Capri, Sorrent mit Ausstellung von Aquarellen;

am 14. April Herr Dr. John: Ueber die heimischen Alpen und die nordischen Fjelde;

am 11. Mai Herr Dr. Freytag: Gebirgswanderungen und Bergbesteigungen auf der Insel Ceylon;

am 9. Juni Herr Dr. Krömer: Ober-Oesterreich während des Bauernaufstandes im Jahre 1626;

am 6. October Herr Grabowsky: „Rund um Australien“, und

am 2. November Herr Dr. Boeck: Ueber die Nachtquartiere seiner Himálayareise mit Vorführung von Lichtbildern.

Für die letztgenannten beiden Vorträge mussten erhebliche Summen aus dem Dispositionsfonds des Vorstandes bezahlt werden; denn die in unserem vorjährigen Berichte ausgesprochene dringende Bitte, es möchten aus der grossen Zahl unserer Mitglieder sich Herren bereit finden lassen zu Vorträgen, hat leider wenig und keinen dauernden Erfolg gehabt. Es soll auf Beschluss des Vorstandes zur Gewinnung unentgeltlicher Vorträge aus dem Kreise der Sections-Angehörigen nunmehr ein letzter Versuch durch Einsetzung eines Ausschusses gemacht werden, welchem speciell obliegen wird, sich mit geeigneten Herren in Verbindung zu setzen und Vorträge zu beschaffen. Sollte auch dieser Weg nicht zum Ziele führen, so würde nothwendig sein, alljährlich mindestens 8—900 *fl.* für Bezahlung von Vorträgen in das Budget einzusetzen, und um diese Summe die für den Hauptzweck der Section disponibeln Mittel zu verringern, was aus verschiedenen Gesichtspunkten auf das Lebhafteste zu bedauern sein würde.

In der Hauptversammlung vom 11. Februar ward die Jahresrechnung für 1895 genehmigt, und erfolgte die definitive Feststellung des Haushaltplanes für 1896.

Der Antrag des Vorstandes: „Zum Zwecke der erforder-

lichen Vergrösserung der Grasleitenhütte eine Beihilfe des Gesamtvereins in Höhe von 5000 *fl.* zu beanspruchen, sowie eventuell: 20 weitere Antheilscheine der Hüttenanleihe auszugeben“, fand einstimmige Annahme. Die Generalversammlung in Stuttgart hat die Bewilligung dieser Subvention für dieses Jahr allerdings abgelehnt: Central-Ausschuss wie Weg- und Hüttenbau-Ausschuss sind aber, wie seitens des Referenten ausdrücklich erklärt wurde, der Meinung gewesen, dass dieselbe im nächsten Jahre bewilligt werden müsse, und so kann die Summe mit Recht für unsere weiteren in Aussicht genommenen Hüttenbauten mit in Berechnung gezogen werden. Mit dem Anbau des Schlafhauses an die Grasleitenhütte soll im nächsten Jahre begonnen werden, und ist das erforderliche Holz bereits geschlagen, ein acceptabler Kostenanschlag indessen noch nicht vorhanden.

In der ordentlichen Hauptversammlung vom 14. December gelangte dieser Jahresbericht zum Vortrage, ebenso wie der vorläufige Haushaltplan für 1897. Der Jahresbeitrag für 1897 ward einstimmig von 13 *fl.* auf 15 *fl.* erhöht, um einen würdigen Beitrag der Section von 2 *fl.* pro Kopf der Mitglieder zu dem von der Stuttgarter Generalversammlung beschlossenen, anlässlich des Regierungs-Jubiläums Seiner Maj. des Kaisers Franz Joseph I. zu begründenden Kaiser-Franz-Josef-Fond abliefern zu können. Endlich erstatteten die Hüttenwarte die weiter unten folgenden Berichte über unsere 4 Hütten.

Vorstand und Ausschüsse wurden mit wenigen Veränderungen einstimmig wiedergewählt. In den Vorstand trat neu ein Herr J. Scharvogel an Stelle des ausscheidenden Herrn H. Blüthner.

Der Hüttenbau im Vajoletthale ist leider noch nicht über das Stadium hinausgerückt, welches im vorjährigen Jahresbericht bezeichnet wurde. Es ist nicht möglich gewesen, von der Fassaner Seite her, von welcher der enorm hohe und von uns sofort abgelehnte Kostenanschlag von 6518 *fl.* stammte, einen billigeren Voranschlag zu erhalten; der mit einem solchen beauftragten Tierser Führer Johann Villgrattner hat bisher nichts geliefert, und erst am 12. December ist seitens des

Herrn Dr. Christomannos die im August versprochene Abrechnung über seine Auslagen für den projectirten Bau an Holz etc. eingegangen. Der Vorstand hält es aber für erforderlich und hat dementsprechend in seiner Sitzung am 7. December beschlossen, dass mit dem Bau im nächsten Sommer jedenfalls angefangen werde, nicht aber, dass die zu erbauende Hütte so gross gestaltet werden müsse, wie ursprünglich beabsichtigt gewesen. Es sind daher Verhandlungen wegen Beschaffung eines anderen Planes für einen kleineren Bau eingeleitet worden, über deren Ergebniss in einer nächsten Versammlung zu berichten sein wird.

Neben unserer alten Mandronhütte ist im Laufe dieses Sommers unsere neue Mandronhütte emporgewachsen, welche am 6. August eröffnet und dem Verkehr übergeben werden konnte. Der ein geräumiges Touristenzimmer, 6 Schlafzimmer mit 12 Betten, 10 Pritschenlager, Küche, Keller und einen Maulthierstall enthaltende dreistöckige Bau steht stattlich am Rande des Plateau's, von welchem man einen herrlichen Ausblick auf den Mandrongletscher und seine Umrandung genießt, vorausgesetzt, dass nicht so schlechtes Wetter ist, wie es leider am Eröffnungstage der Fall war, und durch welches die Theilnahme an der Feier nicht unwesentlich beeinträchtigt worden sein dürfte.

Die gute Stimmung, die Gemüthlichkeit und den alles Trinkbare vertilgenden Durst hat das Wetter allerdings nicht zu stören vermocht, und lange noch dröhnte durch das nachts stille Haus die Stimme des Rufers zum Streite im friedlichen Wettkampfe der Becher und um den Apfel des Paris.

Seitens des Vorstandes waren zu der Feier speciell eingeladen worden: die Alpenvereins-Sectionen Trient und Bozen, die Societä degli Alpinisti Tridentini, die Sectionen Brescia und Bergamo des Club Alp. Italiano, die Herren Prudenzi, Armanini, Kantioler, Oesterreicher, Maturi, Dr. von Payer, sowie die Gemeindevorstände von Pinzolo und Mortaso, Ferrari und Lorenzi. Erschienen waren indessen ausser den beiden Letzteren als unsere Gäste nur die Herren Armanini, Maturi und Sohn, und 5 Mitglieder der Section Brescia unter Füh-

rung ihres Vorsitzenden, des Herrn Advocat Prudenzi aus Breno, nämlich Prof. Erera, Advocat Ferragni, Dr. Romelli und die Studenten Albertelli und Tonalini; endlich Esther Collini, die Tochter des alten Felice, welche vor Jahren auf unserer Hütte mit wirthschaften half, und die erste deutsch Sprechende in ihrer Familie gewesen ist. Von der Section waren anwesend die Herren Braun nebst Gattin, welche in dankenswerthester, auch an dieser Stelle besonders hervorzuhebender deutscher Hausfrauen-Weise die Sorge für die Bewirthung der Gäste übernommen hatte, Scharvogel, Dr. Marsson, Scherer, May, Lehrer Grosse und der Vorsitzende; ausserdem der als Mitglied später eingetretene Herr Döhler mit Frau, sowie Architect Bischoff. Den Herren Braun und Scharvogel gebührt für die sorgsame Vorbereitung der Feier wie für die vorzügliche Einrichtung der Hütte der volle Dank der Section.

Sein Nichterscheinen wegen dienstlicher Behinderung entschuldigt hatte der Vertreter der Section Trient, sowie Herr Kantioler; die Section Bozen und Herr Oesterreicher sandten eine telegraphische Begrüssung, während Herr von Payer nichts von sich hatte hören lassen. Besonders gekennzeichnet zu werden verdient das Verhalten unserer allernächsten Nachbarin, der Societä degli Alpinisti Tridentini, welche weder einen Vertreter zu senden noch einen Glückwunsch für nothwendig gehalten, noch auch ihr Fernbleiben entschuldigen zu sollen geglaubt hat. Nach dem, was 9 Tage später auf dem Congresse dieser Gesellschaft in Roncegno unter Leitung eines Deutschen als Präsidenten zu Gehör kam, kann dieser Act internationaler Höflichkeit allerdings nicht Wunder nehmen. Wie der in Trient erscheinende „L'Alto Adige“, dessen Redacteur persönlich an dem Congresse Theil genommen hatte, an leitender Stelle berichtet hat,

„konstatirte in seinem Jahresthätigkeitsberichte der Vorstand des Vereines, dass ein Mitglied dem Vereine 2000 Gulden und zwei andere Mitglieder je 500 Gulden zu dem Zwecke gespendet haben, dass der Verein allein im Lande eine alpine Thätigkeit entfalten und dadurch verhindert werde, dass andere fremdländische Vereine ihr Thätigkeitsgebiet in „unsere Berge“ verlegen. Diese mit Beifall aufgenommene Bemerkung erläuterte

der Vereinsvorstand in seiner Bankettrede noch dahin, dass er an die Vereinsbrüder aus dem italienischen Nachbarreiche die Bitte richtete, den Trientinern und ihrem Lande, welches das bleiben wolle, was es sei: italienisch der Sprache, den Sitten und seiner Denkungsweise nach, Treue zu bewahren. Damit spreche er die Hoffnung und den Wunsch aus, dass es keinem deutschen Vereine gelingen möge, im Lande Fuss zu fassen. Diese Worte hätten bei den Festgästen, bemerkt der „Alto Adige“, einen enthusiastischen, nicht enden wollenden Beifallssturm entfesselt:

(Meraner Zeitung Nr. 102 vom 23. August 1896.)

Nach diesen Worten und Thaten wissen wir, was wir von unsern Nachbarn jetzt und in Zukunft zu halten, und wessen wir uns von dieser Seite unter Umständen zu gewärtigen haben. Wir werden selbstverständlich trotzdem unseren Posten im Grenzgebiete des D. u. Oe. Alpen-Vereins fest und nachdrücklich zu behaupten wissen; wir werden uns aber gleichzeitig frei halten müssen von jener sentimentalen Anwandlung, welche ein Hand in Hand gehen mit der Società degli Alpinisti Tridentini jetzt noch für möglich halten sollte: dies, wie irgend welches Liebäugeln mit unseren Nachbarn wird hoffentlich der berechnete deutsche Stolz jedem Mitgliede der Section Leipzig für alle Zeit verbieten!

Neubau und innere Einrichtung der Mandronhütte, sowie die Vollendung der letzteren in der Schwarzensteinhütte, haben übrigens die Finanzen der Section in sehr erheblichem Grade in Anspruch genommen. Für die Schwarzensteinhütte sind bezahlt worden: 1893: *fl.* 2454,40, 1894: *fl.* 8354,5, 1895: *fl.* 5864,86, 1896: *fl.* 1292,40, in Sa.: *fl.* 17965,71; für die Mandronhütte: 1895: *fl.* 7765,55, 1896: *fl.* 7343,11, in Sa.: *fl.* 15108,66, und sind noch zu bezahlen 1897 circa 1000 *fl.* (996,55 *fl.*). Dieser letztere Posten, sowie ein fast ebenso hoher (996,10 *fl.*) für die bereits erwähnten verlegten und von uns zu erstattenden Ausgaben zu Gunsten des Hüttenbaues im Vajoletthal nehmen jetzt bereits den gesammten, vorläufig veranschlagten Ueberschuss aus der nächstjährigen Jahresrechnung in Anspruch, sodass wir genötigt sein werden, im Jahre 1897 mit der äussersten Sparsamkeit und ohne jede Budgetüberschreitung zu wirtschaften. Auch wird es Aufgabe der Mitglieder sein, möglichst viele geeignete neue Freunde

der alpinen Sache für unsere Zwecke zu interessiren und zur Mitgliedschaft in Vorschlag zu bringen, wie auch an den Festausschuss der Section die Bitte ergeht, Vorsorge zu treffen, dass das nächstjährige Winterfest unserer Hüttenbaukasse einen ebenso reichen Beitrag zuführe, wie dies in früheren Jahren der Fall war.

Das diesjährige Winterfest, um dessen gelungene Ausstattung und Durchführung der Festausschuss sich wohlverdient gemacht hat, war von 571 Mitgliedern mit 417 Gästen besucht, und hat bei einer Einnahme von 9599 *fl.* und einer Ausgabe von 8539 *fl.* einen Ueberschuss von 1059 *fl.* unserem Hüttenbaufonds zugeführt, während der am 30. November abgehaltene, von ca. 400 Personen besuchte Gesellschaftsabend bei einer Einnahme von 1260 *fl.* und einer Ausgabe von 1148 *fl.* 111 *fl.* Ueberschuss ergeben hat.

Bezüglich der Führeraufsicht im Val Rendena und im Gebiete von Taufers, um deren Uebertragung an die Section der Vorstand bemüht gewesen ist, sei Folgendes mitgetheilt.

Wir haben aus naheliegenden und von uns als berechtigt anzuerkennen gewesenen Gründen nicht erreicht und nicht erreichen können, dass die Sectionen Trient und Taufers auf ihr bezügliches bisheriges Recht ganz verzichteten.

Dagegen hat die Section Trient am 16. März c. sich bereit erklärt: „dass der Section Leipzig die Ingerenz in allen Führerangelegenheiten und zwar hauptsächlich bei der Revision der Führerbücher und Fragebogen, bei Vorschlägen für Autorisirungen von Führern und Trägern, oder solchen auf Bethelung mit dem Führerzeichen oder Entziehung desselben, auf Eintragung in die Versorgungsliste oder Streichung aus derselben, und bei Bestimmung der Theilnehmer an den Führerkursen, zugestanden werde.“

In gleicher Weise ist die Section Taufers laut Mittheilung vom 19. April cr. bereit, uns von allen wichtigen Führer-Angelegenheiten ihres Aufsichtsgebietes, so bei event. Entziehung des Führerzeichens und Führerbuches, bei Eintragung oder Streichung in der Versorgungsliste, Mittheilung zu machen, und bei Gesuchen um Autorisirung als Träger oder Führer

vor Erstattung ihres Gutachtens an die k. k. Bezirkshauptmannschaft uns um unsere Meinung zu befragen, wogegen die Section Taufers die sichere Erwartung ausgesprochen hat, dass wir wahrgenommene Misstände im Führerwesen zu Taufers in Zukunft unmittelbar zu ihrer Kenntniss bringen werden.

Die Section Taufers ist endlich auch bereit, eine event. weitere Revision der Führertarife im Einvernehmen mit der Section Leipzig vorzunehmen.

An der Generalversammlung des Alpen-Vereins in Stuttgart beteiligten sich ausser dem Vorsitzenden die Herren Dyck, R.-A. Krieg, C. Prasse und Zwicker, und hatten wir die Ehre, die Sectionen Greiz, Meissen und Zwickau vertreten zu dürfen. Unser Mitglied, Herr Prof. Dr. Ratzel, wurde in den wissenschaftlichen Beirath des C.-A. gewählt. Die von uns angeregte Frage der Alters- bez. Invaliditäts-Versorgung des Herrn Dr. Emmer gelangte in unserem Sinne einstimmig zur definitiven Erledigung. Bezüglich des Zwecks des anlässlich des 50jährigen Regierungs-Jubiläums S. Maj. des Kaisers Franz Joseph von der Generalversammlung einstimmig bewilligten Wohlthätigkeitsfonds blieben wir in der Minorität mit unserem gemeinsam mit den Sectionen Berlin, Hamburg, Magdeburg u. A. gestellten Antrage: denselben zu Gunsten der Wittwen und Waisen von Bergführern zu verwenden, und schlossen wir uns daher, um ein der Sache würdiges einstimmiges Votum zu ermöglichen, dem von der Majorität der Versammlung unterstützten Antrage der Section Bamberg an: dass dieser Fonds zur schnellen Linderung der durch schwere und umfangreiche Elementarereignisse hervorgerufenen Noth im Arbeitsgebiete der Sectionen des D. u. Oe. Alpenvereins verwendet werden möge.

In Consequenz dieses von der Generalversammlung einstimmig angenommenen Antrages darf der Vorstand wohl die sichere Erwartung aussprechen, dass die zur Aufbringung eines würdigen Beitrages der viertgrössten Section des Alpenvereins von uns in Aussicht genommene Kopfsteuer von 2 *fl.* pro Mitglied für das Jahr 1897 Widerspruch seitens der geehrten Mitglieder nicht begegnen werde.

Zu erwähnen ist geschichtlich noch, dass der Deserteur des 16. königl. bayerischen Infant.-Reg. in Passau, Albert Allramseder, welcher im vergangenen Winter die Alpenvereinshöhlen im Zillertale bewohnt und ausgeraubt und auch in unserer Schwarzensteinhütte räuberisch gehaust hatte, durch rechtskräftiges Urtheil des k. k. Kreisgerichts Bozen als Schwurgerichtshof vom 16. September 1896 wegen Verbrechens des Diebstahls und wegen Landstreicherei zu 5 Jahren schweren Kerkers, verschärft mit einem Fasttage in jedem Monate und einmaliger einsamer Absperrung in dunkler Zelle in jedem Vierteljahre, zur Landesverweisung aus Oesterreich nach erstandener Strafe, sowie zum Schadenersatze im Betrage von 105 fl. 20 kr. an die Section Leipzig verurtheilt worden ist.

Schliesslich sei mitgetheilt, dass an den Vorstand der Section officiell seitens des Festausschusses der nächstjährigen Sächs.-Thüring. Industrie- und Gewerbe-Ausstellung die Anfrage gerichtet worden war, „ob die Section Leipzig oder einige Mitglieder derselben eine ähnliche Sache wie das Alpenpanorama in Berlin für die Ausstellung in's Leben rufen würden.“ Mit Rücksicht auf die finanzielle Lage der Section, welche zur Zeit alle verfügbaren Mittel für ihre Hüttenbauten in Tirol festgelegt hat, musste geantwortet werden, dass die Section als solche weder baares Geld gewähren, noch irgend welche finanzielle Garantie übernehmen könne. Dagegen erklärte der Vorsitzende sich persönlich bereit, einen Plan für das Unternehmen zu entwerfen und zur Verfügung zu stellen, und ein Comité aus Sectionsmitgliedern zur Unterstützung der Sache zu bilden unter der ausdrücklichen Bedingung, dass ein angemessener Theil des Reinertrages des Panorama's der Section Leipzig für Weiterführung ihrer Hüttenbauten in Tirol überwiesen werde. Diese Bedingung wurde von dem Vorsitzenden des Festausschusses ziffermässig vorläufig zugestanden, wogegen seitens des Sections-Vorsitzenden die Idee zu dem Projekt und der darauf basirende Plan-Entwurf ausgeliefert wurden. Wider alles Erwarten hat der geschäftsführende Ausschuss der Ausstellung sich für berechtigt erachtet, Idee und Plan acceptiren und verwerthen.

die an die Ueberlassung geknüpft Bedingung dagegen ohne Weiteres ablehnen zu dürfen: er hat es sogar nicht einmal für erforderlich gehalten, zu fragen, ob man ihm trotzdem die Benutzung der Idee überlassen wolle. Angesichts eines solchen Verhaltens sind selbstverständlich alle Beziehungen zu dem Unternehmen sofort gelöst worden; auch musste dem Versuche, die Angelegenheit der Oeffentlichkeit gegenüber in einem falschen Lichte erscheinen zu lassen, entgegengetreten werden.\*) Der Vorstand hat unter diesen Verhältnissen auch davon absehen zu sollen geglaubt, der Section vorzuschlagen, einer an sie ergangenen Aufforderung zur activen Bethheiligung an der Ausstellung zu entsprechen, da solche nur räthlich erschien, wenn Zahlung von Platzmiete seitens der Section nicht beansprucht werden würde, und dies konnte weder beantragt werden, noch wäre es zugestanden worden.

Das Jahr 1897, dessen Schwelle wir binnen kurzer Zeit überschreiten sollen, wird unter Umständen an die Section Anforderungen stellen, die nur unter persönlichen Opfern verschiedener Art und auf verschiedenen Seiten erfüllt werden können. Wir hegen zu der Gesamtheit unserer Mitglieder, im Rückblick auf eine lange Reihe von Jahren friedlicher, gemeinschaftlicher, und immer auf gleiche Ziele gerichteter Arbeit und festen Zusammenhaltens unter allen Umständen, das sichere Vertrauen, dass die Section allen Verhältnissen sich gewachsen zeigen, und auch beim 1000. Mitglieder, welches uns das Jahr 1897 hoffentlich bringt, niemals aufhören wird zu sein und zu bleiben eine der festesten und treuesten Stützen unseres D. u. Oc. Alpenvereins!

Der Vorstand der Section Leipzig  
d. D. u. Oc. A.-V.

\*) Siehe Leipziger Tageblatt vom 17. und 15. November 1896.

### Für das Jahr 1897

sind Vorstand der Section und Ausschüsse wie folgt zusammengesetzt:

#### Vorstand:

Sanitätsrath Dr. Heinze, Vorsitzender;  
Rechtsanwalt O. E. Freytag, stellvertr. Vorsitzender;  
Lehrer O. Emmrich, I. Schriftführer;  
Rechtsanwalt E. Krieg, II. Schriftführer;  
Kaufmann O. Doehle, Cassirer;  
Oberlehrer C. Benda, Bibliothekar.  
Consul Ph. Naoum,  
Kaufmann J. Scharvogel, } Beisitzer.

#### Hütten-Ausschuss:

Rechtsanwalt O. E. Freytag, Vorsitzender;  
A. Braun, Hüttenwart der Mandronhütte;  
V. Dietrich, Hüttenwart der Schwarzensteinhütte;  
M. Fickler, Hüttenwart der Grasleithütte;  
Dr. med. Rössler, Hüttenwart der Lenkjöchlhütte;  
R. Cramer; H. Habedank; Dr. med. Satlow;  
J. Scharvogel, Prof. Dr. Schulz.

#### Fest-Ausschuss:

Ingenieur R. Liebig, Vorsitzender; R. Cramer; O. Doehle;  
G. Dressler; M. Fahrenhorst; M. Franke; A. Hilgenberg;  
R. Kilian; W. Kupfer; P. May; F. Schneider;  
H. Tscharmann.

#### Bibliothek-Ausschuss:

Oberlehrer C. Benda; Lehrer Dr. M. Fritzsch;  
Lehrer R. Goldhahn.

#### Kneipwarte:

P. May; H. Schmidt; A. Trescher.



gehalten. Ueber den Besuch der Hütten in den einzelnen Jahren giebt die nachstehende Tabelle Aufschluss:

Jahr.	Mandron-H.			Grasleiten-II.			Lenkjöchl-II.			Schwarzenst.-H.		
	Herren.	Damen.	Zusamm.	Herren.	Damen.	Zusamm.	Herren.	Damen.	Zusamm.	Herren.	Damen.	Zusamm.
1889	151	17	168	153	19	172	53	14	67			
1890	159	24	183	172	27	199	53	22	75			
1891	200	28	228	202	27	229	67	18	85			
1892	171	18	189	223	37	260	79	5	84			
1893	246	33	279	243	32	275	91	27	118			
1894	257	20	277	400	57	457	111	25	136			
1895	266	32	298	554	69	623			137			523
1896			255	526	92	618	54	8	62			506

## Anlage A.

### Bericht des Hütten-Ausschusses über seine Thätigkeit im Jahre 1896.

Dem geehrten Vorstand erstatte ich über die Thätigkeit des Hüttenausschusses im Jahre 1896 folgenden Bericht.

Auch in diesem Jahre wurde ich, der unterzeichnete O. E. Freytag als Vorsitzender, zum Schriftführer aber Richard Cramer gewählt, ferner wurden als Hüttenwart der Mandronhütte Alfred Braun, zu dessen Stellvertretern Bau-director Professor Licht, Scharvogel und Professor Schulz, als Hüttenwart der Grasleitenhütte Fickler, als dessen Stellvertreter Cramer und Dr. Satlow, als Hüttenwart der Schwarzsteinhütte und der Lenkjöchlhütte Herm. Blüthner, als dessen Stellvertreter Dr. Rössler ernannt.

Auch das Jahr 1896 war für unsere Hütten bedeutungsvoll. Neben der alten Mandronhütte ist nunmehr ein neues Haus vollständig erbaut und am 6. August dem Verkehr übergeben worden. Das Haus ist ein stattlicher Bau, für dessen Errichtung uns allgemeines Lob gezollt wird. Er wird der Section Leipzig zur Ehre gereichen.

An der Grasleitenhütte ist ein neuer Keller angebaut und ist hierdurch einem dringenden Bedürfniss abgeholfen worden. In der Lenkjöchlhütte haben wir mit der Beschaffung von vorläufig 2 Matratzen nebst Leinenzeug begonnen, und in der Schwarzsteinhütte ist die innere Einrichtung vielfach vervollständigt und verbessert worden.

Der Hüttenausschuss hat im Jahre 1896 9 Sitzungen ab-

Es hat hiernach im Jahre 1896 der Besuch sämtlicher Hütten abgenommen. Diese Abnahme hat sich voraussichtlich auch bei den übrigen Hütten des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins gezeigt und ist eine Folge der abnormen, schlechten, regnerischen Witterung im vergangenen Sommer gewesen. An der Lenkjöchlhütte ist die Abnahme verhältnissmässig am grössten, weil dieselbe ihrer Lage nach in der Hauptsache nur von Hochtouristen besucht wird und weil derselben die neu erbaute Rieserfernerhütte und Neveserjochhütte Abbruch thun. Auch die Zahl der Bergbesteigungen war im Jahre 1896 verhältnissmässig geringer; die meisten Besteigungen sind immer noch von der Grasleitenhütte aus gemacht worden, darunter die Besteigung

des Kesselkogel	47 mal	(im Jahre 1895 140 mal),
der Rosengartenspitze	39 " " " "	59 "
des Winklerthurms	14 " " " "	20 "

Es sind weiter von dort die schwierigen Grasleitenthürme 14mal, der Stabelerthurm und die Delagospitze eine jede 5mal bestiegen worden. Dagegen ist in diesem Jahre

der Adamello nur	15 mal	(im Jahre 1895	44 mal),
die Dreiherrnspitze	8 „	„	„
die Röthspitze gar nur	3 „	„	„

bestiegen worden.

Die Besteigung des Schwarzensteins lässt sich schwer controliren, da sehr Viele die Besteigung nicht in unsern Hüttenbuche eintragen. Aus dem Hüttenbuch lassen sich 171 Besteigungen nachweisen.

Die Wege sind im Stande gehalten worden, die Hütten waren sämmtlich bewirthschaftet. Die Rechnungen der Hüttenwarte auf das Jahr 1895 sind genehmigt worden.

Für das Jahr 1896 wird für die Mandronhütte, für die Schwarzensteinhütte und für die Grasleithütte ein Zuschuss nicht erbeten, dagegen verlangt der Hüttenwart der Lenkjöchlhütte einen Zuschuss von 100 *fl.*, weil sich die Einnahmen aus den Hüttengeldern für das Jahr 1897 nicht übersehen lassen, und ein Ueberschuss aus dem Jahre 1896 nicht vorhanden ist. Wir gestatten uns, den Vorstand um Genehmigung dieses Zuschusses zu bitten.

Im Jahre 1897 soll und muss nun mit der Erweiterung der Grasleithütte begonnen werden. Das Holz zu dem Erweiterungsbaue ist bereits geschlagen, ein Bauplan auch schon entworfen und ein Kostenanschlag für diesen Bau von Tierser Gewerken aufgestellt worden. Eine bestimmte Vorlage können wir jedoch im gegenwärtigen Bericht noch nicht machen und zwar aus dem Grunde, weil der uns zugegangene Kostenanschlag eine so hohe Summe verlangt, dass wir uns nicht entschliessen können, den Bau für die diesem Anschläge entsprechende Summe zu befürworten. Wir haben anderweit mit unserem Vertrauensmann correspondirt und es muss erwogen werden, ob, wenn der Anschlag nicht bedeutend herabgesetzt wird, wir nicht gezwungen sein werden, den Bau kleiner auszuführen, als wir jetzt beabsichtigen. Das wäre freilich zu bedauern, weil eine bedeutende Erweiterung der Hütte eine unbedingte Nothwendigkeit geworden ist; denn sogar im Jahre 1896, im regnerischsten Sommer, den wir seit vielen Jahren hatten, war die Hütte von 618 Personen be-

sucht. Wiederholt übernachteten auf der Hütte 25 Personen, also mehr als Lagerstätten vorhanden sind. Bei dem ausserordentlichen Aufschwung, welchen der Besuch der ganzen Rosengartengruppe in den letzten Jahren genommen hat, kann es keinem Zweifel unterliegen, dass der Besuch unserer Hütte sich immermehr steigern wird und dass alsdann berechtigte Klagen über mangelhafte Unterkunft in derselben erhoben werden können.

Der Hüttenausschuss betrachtet es als seine Aufgabe, im Jahre 1897 den Erweiterungsbau in Gang zu bringen und wird dem Vorstand sobald als nur möglich Unterlagen verschaffen. Hierbei gestatten wir uns jedoch schon jetzt darauf aufmerksam zu machen, dass es uns kaum gelingen wird, einen nur einigermaßen genügenden Bau für die bewilligte Summe von 5000 *fl.* herzustellen, ebenso wie wir überzeugt sind, dass auch der letzte Bau, den unsere Section auszuführen haben wird, d. h. der Bau einer Hütte in dem Nachbarthal, dem Vajoletthal, auch wenn er in sehr bescheidenem Masse ausgeführt werden soll, nicht für die bewilligte Summe von 4500 *fl.* herzustellen sein wird. Unsere Grasleithütte hat seiner Zeit allerdings nur im Ganzen 2650 *fl.* gekostet, allein seit dieser Zeit ist das Bauen, namentlich in Südtirol, viel theurer geworden, auch haben die dortigen Einwohner in den Jahren gelernt, von den Fremden mehr Nutzen zu ziehen als im Jahre 1887, wo wir als Pioniere den ersten Bau in der Rosengartengruppe errichtet haben.

Endlich sind weder in die Grasleithütte noch in die Lenkjöchlhütte Stuben, bez. Kammern eingebaut, während nach der jetzt, leider, bei Hüttenbauten eingerissenen Gewohnheit, der wir uns fügen müssen, die Einrichtung von Schlafzimmern u. s. w. verlangt wird.

Die beiden Bauten bei der Grasleithütte und im Vajoletthal werden die beiden letzten Bauten sein, die unsere Section auf Jahrzehnte hinaus auszuführen haben wird. Der Anbau bei der Grasleithütte ist aber, wie oben ausgeführt worden ist, unbedingt notwendig. Ebenso werden wir uns dem Bau der Vajoletthalhütte nicht entziehen können, wenn wir

nicht andere Sectionen in unserem Gebiet, in welchem wir ja auch bereits die vorzüglichsten Wegeanlagen angebracht haben, bauen lassen wollen.

Leipzig, den 14. December 1896.

Der Hüttenausschuss:  
Rechtsanwalt Freytag, Vors.

## I.

### Bericht über die Mandronhütte für 1896.

Mandronweg. Der Weg Bedole bis zur Hütte ist zwar im Frühjahr in üblicher Weise corrigirt worden, hat aber während des Sommers, des aussergewöhnlich nassen Wetters wegen, erheblich gelitten und war in durchaus nicht muster-gültigem Zustande. Es wird daher im nächsten Frühjahr sich eine durchgreifende Reparatur als nöthig erweisen, und werde ich dafür aus den Einnahmen einen grösseren Betrag reserviren. Namentlich dürfte eine fast durchgängige Erneuerung der hölzernen Canaleinfassungen an den Kehrstellen des Weges erforderlich sein. Auch die Fortsetzung des Weges Hütte bis zur Lawine wird mehrerer Reparaturen bedürfen.

Die Lärchenanpflanzungen entlang des alten Weges sind weiter gut gediehen.

Mandronhütte. Einzelne Klagen über den Zustand der alten Hütte glaube ich übergehen zu dürfen, da sie für mich der Vergangenheit angehören, nachdem unser langjähriges Streben, der Anlage eine wesentliche durchgreifende Besserung zu Theil werden zu lassen, heuer ihrem Ziel entgegengeführt worden ist. Neben der alten Hütte, mit ihren für den modernen Verkehr theilweise unleidlichen Zuständen, ist ein stattlicher Neubau entstanden, ausgestattet nach bestem Können und Wissen mit allen Neuerungen.

Alle berechtigten Klagen dürften jetzt verstummen; ich

glaube wenigstens, dass der lautgewordene Tadel über Härte der Matratzen auf das Feuchtwerden derselben während des Transports zurückzuführen ist, und nehme als zweifellos an, dass dieselben, wenn sie im nächsten Sommer richtig ausgetrocknet sein werden, als gerade so gut sich bewähren werden, wie die aus derselben Fabrik für Schwarzenstein- und Grasleitenhütte bezogenen.

Der neue Küchenofen scheint noch zu wünschen übrig zu lassen; ich habe Anlass anzunehmen, dass es nicht am Ofen selbst, sondern an der Construction des Rauchfangs liegt, dessen Correctur man im nächsten Frühjahr vornehmen wird. Ob wir nach alledem ganz ideale Zustände in unserem neuen, schönen Heim erreichen werden, dessen bin ich nach mehrjähriger Hüttenwartspraxis mir nicht ganz sicher, da wir zunächst doch noch auf italienische Wirthschaftsführung angewiesen sein werden.

Im Uebrigen will ich bei dieser Gelegenheit einer Wahrnehmung, die ich heuer gemacht, Ausdruck verleihen: die Ansprüche der Hüttenbesucher steigern sich von Jahr zu Jahr, man ist mehr und mehr geneigt an hochalpine Unterkunfts-hütten Gasthausmassstab anzulegen. Es wäre an der Zeit, an geeigneter Stelle solchen Uebertreibungen öffentlich gegenüber zu treten.

Einige kleinere Anschaffungen ausserhalb des für die Neubaueinrichtung bewilligten Etats, sind von der Hütten-Casse übernommen worden, so z. B.:

Eine Wegtafel für Bedole, drei Dutzend tiefe und flache Teller, 9 kleine do., 3 grosse Wasserflaschen, 2 Dutzend Gläser, 10 Löffel, Schrauben für die Rouleaux, 1 Salatkorb etc.; ebenso ist die Textübersetzung der neuen Hüttenordnung an Herrn Gnocchi mit fl. 7. — bezahlt, worüber Specielles im Casseauszug.

Für nächstes Jahr werden noch einige Geschirre, Messer und Gabeln, ein Bügeleisen und eine Messerputzmaschine anzuschaffen sein, welche aus dem Etat etc. bezahlt werden können.

Wegemarkirung. Eine Revision der Markirung bis

zum Presena-Pass war wegen des schlechten Wetters heuer mir nicht möglich; eine Eintragung ins Hüttenbuch besagt, dass Correcturen für nöthig erachtet werden, und soll darauf vor Beginn der nächstjährigen Reisesaison Bedacht genommen werden.

Sonstiges. Das abnorm ungünstige Wetter während der heurigen Reisesaison hat trotz der erweiterten Räume einen Rückgang der Besuchsziffer veranlasst. Wir theilen damit wohl nur das Schicksal aller anderen Hüttenanlagen.

Der Wirthschaftsbetrieb hat von Ende Juni bis Mitte September gedauert und sind während dieser Zeit:

255 Personen unsere Gäste gewesen (43 Personen weniger als voriges Jahr), die grösstentheils übernachteten.

Davon waren:

204 Deutsche und Deutsch-Oesterreicher = 80 % (183 Herren, 21 Damen).

39 Italiener und Tridentiner = 16 % (37 Herren, 2 Damen).

12 Andere (Engländer, Franzosen etc.) = 4 % (11 Herren, 1 Dame).

Aus Leipzig waren von diesen Besuchern 36 (34 Herren, 2 Damen).

Der Adamello ist 15 mal (davon einmal von der Ostflanke durch Herrn Treptow, Berlin) bestiegen worden,

- die Cima Presena 15 mal,
- die Presanella 8 „
- die Lobbia Alta 4 „
- der Caré Alto 2 „
- der Monte Foletto 2 „
- der Corno di Bedole 2 mal,
- die Cima Pizanza 2 „

Monte Mandron, Cima Payer, Corno bianco je einmal, Versuch auf die Busazza von Osten 2 mal erfolgt, Traversirung der Lobbia alta über Nordgrat direct zum Mandrongletscher einmal, und schliesslich ist die zur Einweihung der Hütte neugetaufte Cima di Lipsia einmal bestiegen worden.

Ueber Ausführung und Einrichtung unseres Neubaus und

dessen Verkehrsübergabe etc. ist seitens unseres Herrn Vorsitzenden bereits eingehend berichtet worden, sodass ich darüber hinweggehen kann, und nur noch dem Wunsche Ausdruck verleihe, dass das Neugeschaffene einer wieder grösseren Anzahl Besuchern behagliche Unterkunft gewähren und der Section Leipzig in alpinen Kreisen Anerkennung und Dank eintragen möge dafür, dass wir an herrlicher Stelle unser Besitzthum erhalten und erweitert haben. Wir werden es weiter halten und bestens zu gestalten suchen trotz Missgunst und Anfechtung Seitens der Societä degli Alpinisti Tridentini, die es nicht verwinden kann, dass der Deutsche auf Wälschem Boden Grösseres und Besseres als sie selbst schafft. Jetzt gerade soll diese uns heuer deutlich gezeigte Missgunst uns anspornen, Alles zu thun um unsere Mandronhütte und deren Zustände so gut zu gestalten, als es eben nur möglich ist.

A. Braun, Hüttenwart.

### Abschluss der Mandronhütten-Casse für das Jahr 1896.

#### Einnahme.

		Mark.	Ff.
Jan. 1	Cassebestand . . . . .	16	84
Aug. 7	in der Hüttencasse vorgefunden und selbst entnommen fl. 48.79 (à 1.70) . . . . .	82	94
	15 cent. . . . .	—	12
Oct. 3.	von Collini der Hüttencasse entnommen fl. 160.46 (à 1.70), à Conto behalten . . . . .	272	78
Nov.	von Cramer nachträglich empfangene Uebernachtungsgebühr fl. 2.90 (à 1.70) . . . . .	4	93
	Summa	377	61
	ab Ausgabe	179	02
	bleibt Bestand	198	59

Ausgabe.

		Mark.	Pf.
März 31	Falzmappe . . . . .	—	70
Juni 30	versch. Briefe, Porto für's Hüttenbuch. . . . .	2	65
Juli 4	Karte an Steiner 5 Pf., 5 Einladungsbriefe nach Oesterreich (à 10 Pf.), 1 ital. 20 Pf. . . . .	—	75
Juli 4	an Scharvogel für Porti . . . . .	1	89
	Fracht der Kiste Bücher, Wäsche etc. nach Trient . . . . .	9	—
Aug. 5	In Pinzolo persönlich eingekauft: div. Schrauben u. Messingringe fl. 0.84 Tassen, Teller, 3 gr. Wasserflaschen . . . . . „ 9.90		
	zus. fl. 10.74 à 1.70	18	25
Juli 11	u. Sept. 28: je 1 Brief an Liberio Collini à 10 Pf.	—	20
Juli 16	an Gnocchi für Uebersetzung der Hüttenordnung	7	—
Oct 7	für Versicherung an Carl Hofer, Bozen, inclus. Porto . . . . .	25	80
	laut Rechnungsauszug an Collini zu zahlen: fl. kr.		
	für Regulirung der Weckuhr . . . . .	—	70
	versch. Brief- u. Packetporti . . . . .	1	86
	Telegramm an Scharvogel . . . . .	—	39
	Briefpapier u. Couverts . . . . .	1	30
	Salatkorb . . . . .	1	20
	1 Milch- und Wasserschöpfer . . . . .	—	70
	24 flache u. tiefe gr. Teller à 16 kr. . . . .	3	84
	9 flache u. kleine Teller à 13 kr. . . . .	1	17
	12 Laternenscheiben à 10 kr. . . . .	1	20
	12 Gläser für die Führer . . . . .	—	80
	10 Löffel für diese . . . . .	1	—
	Wegreparatur Hütte bis Lawine . . . . .	13	30
	jährl. Rate für Unterhalt d. Weges Bedole-Mandron . . . . .	25	—
	Beihülfe f. Holz . . . . .	10	—
	zus. 62 46 à 1.70	106	18
Nov. 21	Brief an Collini. . . . .	—	10
	Summa	179	02

Muthmasslicher Haushalt für 1897.

Einnahme.

	Mark.	Pf.
Cassabestand 1896 . . . . .	198	59
Hüttengelder fl. 200 (à 1.70) . . . . .	340	—
Summa	538	59
ab nachfolgende	372	59
bleiben Ueberschuss	166	—

Ausgabe.

	Mark.	Pf.
Für Wegereparatur fl. 120 (à 1.70) . . . . .	204	—
div. Anschaffungen fl. 30 (à 1.70) . . . . .	51	—
Porti . . . . .	3	69
jährliche Unterhaltung des Weges und Holz fl. 35 (à 1.70) . . . . .	62	90
Feuerversicherung fl. 30 (à 1.70) . . . . .	51	—
Summa	372	59

II.

Bericht über die Grasleitenhütte für 1896.

Im diesjährigen Berichte über die Grasleitenhütte kann, wie auch im Jahre vorher, nur Erfreuliches constatirt werden. Die Hütte hatte gut überwintert und befindet sich baulich in tadellosem Zustande.

Durch den im Frühjahr durch Hans Villgrattner hergestellten Anbau eines Kellers hat sich auch hinsichtlich der Bewirthschaftung manches Bessere erzielen lassen. Es gab fast stets frisches Fleisch, ebenso Kartoffeln, Kopfsalat, Schnittlauch etc. Die Conserven wurden durch ein neues Gericht vermehrt: Würstel mit Kraut, das sich vielen Zuspruchs zu erfreuen hatte; auch die als Proviant beliebten Alpenvereins-Bisquits sind neu eingeführt worden. Die Verpflegung der

Gäste lag, wie in den vorhergehenden Jahren, in den Händen der Rosenwirthin in Tiers, und es soll anerkannt werden, dass die Qualität des Gebotenen nichts zu wünschen übrig liess. Ebenso hat die Wirthschafterin Adelheid Resch sich in der Küche immer mehr vervollkommnet, und es ist mir weder schriftlich noch mündlich irgend welcher Tadel zur Kenntniss gekommen, wohl aber haben auch heuer wieder Viele ihrer Zufriedenheit über Verpflegung und Aufnahme im Hüttenbuche Ausdruck gegeben. Bewirthschaftet war die Hütte vom 28. Juni bis 30. September.

Inventar ist reichlich vorhanden, und hat es dieses Jahr neuer Anschaffungen nicht bedurft.

Eine wesentliche Verbesserung hat die Hütte auch dadurch erfahren, dass die oberhalb derselben befindliche Quelle gefasst worden ist, und das Wasser durch in die Erde gegrabene Holzröhren zur Hütte geleitet wird. Selbst an heissesten Tagen ist es dadurch ermöglicht, einen klaren frischen Trunk zu haben.

Von Postkarten, die sich einer ausserordentlichen Beliebtheit erfreuen, musste eine neue Auflage von 1000 Stück gedruckt werden. Leider entspricht die Einnahme dafür nicht dem Verbräuche. Nach meinem Ueberschlage müssten dieses Jahr ca. fl. 40.— eingenommen worden sein, während das Cassabuch nur einen Eingang von fl. 28.— verzeichnet.

Besichtigungen der Hütte haben sowohl von Mitgliedern des Vorstandes wie des Hüttenausschusses zu verschiedenen Zeiten stattgefunden.

Wenn auch bei den abnormen Witterungsverhältnissen des verflossenen Sommers eine Zunahme der Besucherzahl nicht zu verzeichnen ist, sondern ein Abgang von 5 Personen, so darf man in Rücksicht auf diese Verhältnisse mit der Frequenz der Hütte gewiss sehr zufrieden sein. Es waren anwesend 618 Personen: 526 Herren, 92 Damen. Von diesen waren Deutsche: 357, Oesterreicher: 237, einer andern Nation angehörend: 24. Leipzig entsandte 59, Bozen 114. Verschiedene dieser Gäste waren längere Zeit anwesend.

Trotz der um ein Weniges verminderten Besucherzahl hat

die Benutzung der Lagerstätten zugenommen, sie wurden 411 mal (1895 nur 379 mal) in Anspruch genommen, darunter 73 mal die vorhandenen 2 Betten. An einzelnen Abenden hat, trotz der im vorigen Jahre verdoppelten Anzahl von Matratzen, eine Ueberfüllung der Hütte stattgefunden, es waren zugleich 25 Personen anwesend, während nur 21 Liegestätten zur Verfügung stehen, so dass die Führer haben im Ziegenstalle übernachten müssen. Der geplante Anbau eines Schlafhauses wird sich deshalb nicht gut länger hinausschieben lassen.

Gipfelbesteigungen und sonstige Hochtouren sind im verflossenen Jahre, in Folge des schlechten Wetters, natürlich weit weniger ausgeführt worden. Innerhin ist die Zahl 211 noch eine sehr achtunggebietende, besonders wenn man bedenkt, dass davon ein grosser Theil auf die schwierigsten Berge entfällt. Selbst ein so trotziger Geselle wie der Delagothurm, dessen Erkletterung weit schwerer als die der Fünffingerspitze und des Winklerthurmes sein soll, hat 5 Bezwinger gefunden.

Es wurden erstiegen:

Kesselkogel	von 47 Personen,	
Rosengartenspitze	„ 39	„
Molignon NW.	„ 16	„
Molignon Nördl.	„ 1	„
Scallierettpitze	„ 14	„
Winklerthurm	„ 14	„ (56. Ersteigung)
Stabelerthurm	„ 5	„
Delagothurm	„ 5	„
3 nördl. Vaj.-Thürme	„ 1	„
Beide Grasl.-Thürme	„ 14	„
Oestlichste Grasleitenspitze	„ 2	„
Mittlere	„ 9	„
Westliche	„ 4	„
Dirupi di Larsec	„ 4	„
Lausaspitze	„ 1	„
Sattelspitze	„ 1	„
Gesellenspitze	„ 1	„
Vajoletspitze	„ 6	„
Kl. Valbonkogel	„ 5	„

Gr. Valbonkogel	„	4	„
Kl. Valbonkopf	„	1	„
Gr. „	„	1	„
Oestl. „	„	1	„
Vajoletkopf	„	1	„
Tschaminspitze	„	2	„
Laurinswand	„	1	„
Rothwand	„	3	„
Rotheerdspitze	„	3	„
Seekogel	„	3	„
Antermojakogel	„	2	„

Passübergänge sind wieder viele Hunderte ausgeführt, besonders die Tour über den Grasleitenspass nach Perra scheint jetzt sehr bevorzugt zu werden, während die sehr schöne Route durch's Antermojathal heuer vernachlässigt blieb.

Alle Wege sind ausgebessert und frisch markirt worden, besonders derjenige im Vajoletthal, und Hans'l ist der Meinung, dass jetzt schon Einer blind sein müsse, wenn er den Weg verfehlen wolle.

Die Anlegung eines Steiges vom Karrersee zur Hütte macht mehr Schwierigkeiten, als ich vermuthet hatte. Die nach jener Seite abfallenden Wände des Gebietes sind so brüchig und verschottert, dass jeder starke Regen den Weg zerreißen würde, und ich glaube daher das Project vorläufig aufgeben zu sollen.

Da ich hoffe, dass mit dem Hüttenanbau schon im nächsten Jahre begonnen werden wird, so stelle ich in den Voranschlag für 1897 nur die unbedingt nöthigen Posten, und bedarf es in diesem Falle eines Zuschusses der Section nicht.

M. Fickler, Hüttenwart.

## Abschluss der Grasleitenshütten-Casse für das Jahr 1896.

### Einnahme.

1896		fl.	x.	fl.	x.
Jan. 1.	Ueberschuss aus 1895 . . . . .			33	05
Mai 1.	Zuschuss der Section . . . . .			100	—
	Hütten-Einnahmen:				
	a) für Speisen u. Getränke . . . . .	18	64		
	b) für Postkarten . . . . .	27	98		
	c) für Benutzung der Lagerstätten . . . . .	195	40	242	02
	Rosenwirthin für 9 Postkarten . . . . .			—	72
				375	79

### Ausgabe.

1896		fl.	x.	fl.	x.
	Gemeinde Tiers: für Bauholz, Brennholz u. Versicherung . . . . .			34	20
	Johann Villgrattner: für Kellerbau, Wasserleitung, Wegreparatur u. Markirung . . . . .			261	60
	Rosenwirthin:				
	für Speisen u. Getränke . . . . .	18	64		
	für Stroh u. Anlieferung . . . . .	5	—		
	für Fensterreparatur . . . . .	2	16		
	für Münch. N. Nachrichten . . . . .	2	39		
	für Schafweide im Kessel . . . . .	5	—	33	19
	Herrn Santner:				
	für 500 Stück Marken für Postkarten . . . . .	10	—		
	für Hüttenbücher besorgen, Porti u. kl. Auslagen . . . . .	5	73	15	73
	Fickler: für vorauslagte Porti . . . . .			3	20
	Adelh. Resch: Trinkgeld . . . . .			5	—
	1000 Stück Postkarten, Druck u. Carton . . . . .			5	—
	Ueberschuss für 1897 . . . . .			17	87
				375	79

### Voranschlag für 1897.

Einnahme:

Ueberschuss aus 1896 . . . . .	fl. 17.87
Hüttengelder . . . . .	„ 150.—
	<u>fl. 167.87</u>

Ausgabe:

Inventar, Holz, Stroh . . . . .	fl. 30.—
Ausbessern der Wege . . . . .	„ 30.—
Brandversicherung . . . . .	„ 8.—
Verschiedene kleine Ausgaben. . . . .	„ 25.—
Muthmasslicher Ueberschuss . . . . .	„ 74.87
	<u>fl. 167.87</u>

### III.

#### Bericht über die Lenkjöchlhütte für 1896.

Die Hütte war dieses Jahr in Folge des andauernd schlechten Wetters sehr schwach besucht, 61 Besucher gegen 137 im Jahre 1895, darunter 12 aus Leipzig.

Nur 20 Touristen waren im Monat Juli, vom 4. – 12. Aug., vom 20. – 24. und vom 25. Aug. bis 1. September war Niemand auf der Hütte, im Monat September nur 19 Touristen, darunter die Grafen v. Enzenberg aus Steinhaus mit 10, und die Leipziger Colonie aus Taufers mit 7 Personen.

Besteigungen wurden dieses Jahr sehr wenig ausgeführt, Dreiherrnspitze 8, Röthspitze 3 und Simonyspitze 1 mal. Gekommen sind die meisten Touristen aus dem Ahrnthal, 5 von Praegraten, dagegen sehr wenig von der Warnsdorfer Hütte, obwohl die Birnlucke dieses Jahr sehr gut begangen war.

Das Hüttengeld belief sich auf fl. 24.—. Die Hütte befindet sich in gutem Zustande und wurde noch Mitte September von mir revidirt.

Die im Jahre 1895 veranschlagten 2 Matratzen nebst Leintüchern sind angeschafft worden, und haben bei dem schwachen Besuche genügt; dem öfters geäusserten Wunsche nach einer Vermehrung der Matratzen, vielleicht um 3 Stück, kann im nächsten Jahre näher getreten werden. Die Anschaffungskosten sind allerdings etwas höher als veranschlagt, die Matratzen entsprechen aber allen gerechtfertigten Ansprüchen. In Folge des schlechten Wetters und des geringen Besuches der Hütte hat der Bewirthschafter ein sehr schlechtes Geschäft gemacht; Voppichler und seine Frau sind vom 15. Juli bis 10. September auf der Hütte geblieben und ist es gerechtfertigt, demselben dieses Jahr für die Bewirthschaftung einen Zuschuss zu gewähren; ich schlage fl. 30 vor.

Die Wege waren in gutem Zustande, es haben sich lediglich an der Moräne am Gletscher Ausbesserungen nöthig gemacht.

Trotz der geringen Besucherzahl ist doch wiederholt auf einen Uebelstand aufmerksam gemacht worden, der mich auch schon früher beschäftigt hat. Es ist dies der Umstand, dass sich der Kochheerd in dem Aufenthalts- und Schlafraum befindet. Es wird zwar regelmässig vor dem Schlafengehen gelüftet, aber bei spät eintreffenden Gästen macht sich der Koch- und Bratdunst für die schon zur Ruhe Gegangenen sehr unangenehm bemerklich, ebenso das Kochen des Kaffees und Thees bei den frühauftretenden Partien. Es wäre deshalb einem Erweiterungsbau der Hütte in der Hinsicht näher zu treten, dass die Hütte bis einschliesslich des Vorbaues ausgebaut und in den dadurch erhaltenen grösseren Vorraum die Küche gelegt würde. Ein Vorbau wie jetzt zum Heraustreten liesse sich leicht durch einige eingelegte Schienen und Balken herstellen. Obgleich ich bis jetzt noch keinen Anschlag habe machen lassen, liessen sich die Kosten für diesen Bau doch auf fl. 800—1000 veranschlagen. Ich möchte für die Zukunft meinen Nachfolger auf die Nothwendigkeit des Baues aufmerksam gemacht haben.



Einnahmen.

Cassenbestand . . . . .	60.61 fl.
Bewilligter Zuschuss . . . . .	50.— „
Hüttengeld . . . . .	22.— „
	<u>132.61 fl.</u>

Ausgaben.

Müller, Leinentücher . . . . .	37.42 fl.
Steiner, Matratzen . . . . .	42.50 „
Voppichler, Auslagen . . . . .	22.39 „
ders. Arbeiten . . . . .	70.— „
Entschädigung . . . . .	30.— „
Porti, Frachten etc. . . . .	3.30 „
	<u>217.61 fl.</u>

sodass ein Manco von 85 fl. verbleibt, welchen ich noch zu bewilligen ersuche.

Die Matratzen und Leintücher sind anstatt auf fl. 60.— auf fl. 80.— gekommen. Der Ausfall beim Hüttengeld, fl. 20.—, und das Holz hat dieses Jahr fl. 15.— mehr gekostet, das Trägerlohn für die Matratzen, Waschen der Strohsäcke eine Mehrausgabe verursacht, so dass das entstandene Defizit von fl. 85.— erklärt ist, ganz besonders mit Hinzurechnung von fl. 30.— Entschädigung an Voppichler.

Für das Jahr 1897 stehen die Ausgaben wieder in der Höhe von ca. 100 fl. in Aussicht; da sich das Hüttengeld nicht im Voraus berechnen lässt, ersuche ich um Bewilligung von fl. 100.— für die Verwaltung der Lenkjöchlhütte.

Leipzig, d. 10. Nov. 1896.

Herm. Blüthner, Hüttenwart.

IV.

Bericht über die Schwarzensteinhütte  
für 1896.

Die so schön gelegene und erst vor wenig Jahren erbaute Schwarzensteinhütte ist leider in den Jahren 1895 und 1896 von zwei schweren Ereignissen betroffen worden. Im Juli 1895 schlug trotz einer gut angelegten Blitzableitung der Blitz in die Hütte, in welcher sich 16 Personen befanden, ohne jedoch wesentlichen Schaden anzurichten. Dieses Jahr wurde dieselbe von dem Wintergast der Zillerthaler Hütten heimgesucht. Dem Blitzschlag für künftighin vorzubeugen ist die Leitung schon 1895 wesentlich verbessert worden, ca. 400 m mehr Kabel sind von der Hütte nach den Gletschern geführt worden, um die in denselben gelegten Anoden mit dem Blitzableiter zu verbinden, und dieses Jahr ist die Leitung von einem Monteur einer Besichtigung unterzogen worden. Die Verwüstungen, welche der bayr. Deserteur Allramseder in der Hütte während seines Aufenthaltes im April und Anfang Mai angerichtet hatte, sind von mir am 17. Mai dieses Jahres persönlich festgestellt worden. Der hauptsächlichste Schaden war von dem Einbrecher durch Verbrennen von Einrichtungsgegenständen verursacht worden. Auf der Hütte befanden sich lediglich 6 Büchsen Conserven, alle übrigen Nahrungsmittel und Getränke hatte ich Ende der Reisezeit von der Hütte in's Thal schaffen lassen. Dagegen verbrannte derselbe 6 Bettstellen, die Einlegebretter von weiteren 6 Bettstellen und fast alle des Pritschenraumes, 6 Bänke, ca. 12 Stühle, 5 Fussbänke, das grosse Wasserfass und verschiedene kleinere Holzgegenstände, zerbrach mehrere Thüren und Schrankthüren vollständig, und ruinierte mehrere Handtücher, Betttücher, Wachstuchdecken u. s. w. Der Schaden beläuft sich insgesamt auf ca. 125—150 fl.

Alle Gegenstände wurden sofort wieder bestellt und im Monat Juni waren bereits die neuen Bettstellen, Bänke, Stühle etc. wieder auf der Hütte.

Der im vorigen Jahre von der Section theils neu angelegte, theils verbesserte Weg von den Wiesen des Rothbachbauern bis zum Anfang des Gletschers hat gut überwintert, an einigen Stellen ist er auszubessern gewesen, am Bache muss er nächstes Frühjahr erneuert und verbessert werden. Der bequem angelegte Weg ist gegen früher eine grosse Erleichterung für ermüdete, von der Berliner Hütte kommende Touristen.

Bereits im vorigen Jahre war ich betreffs einer Kennzeichnung der Richtung über den oberen Schneeboden von der grossen Randkluft auf dem Anstieg von der Berliner Hütte bis zum grauen Eck, dem Abstieg nach der Schwarzensteinhütte mit den Führern in Unterhandlung getreten. Ausschlaggebend war für mich, dass sich sämtliche Führer dafür aussprachen, und besonders der Wirth der Berliner Hütte David Fankhauser. Ich habe in den ersten Jahren öfters Gelegenheit gehabt, wahrzunehmen, dass sich nicht allein einzelne Führer, sondern selbst 3—4 Führer, abgesehen von den Touristen, nicht getrauten, den Weg von der Schwarzensteinhütte zur Berliner Hütte oder umgekehrt zu machen bei starkem Nebel und Schneetreiben. Im August 1895 sassen 3 Zillertaler Führer 3 Tage auf der Hütte, und verschiedene Male getrauten sich selbst die erfahrensten Führer nicht, mit Touristen den Weg zu machen.

Das ist dieses Jahr trotz des anhaltend schlechten Wetters nicht vorgekommen, da trotz der noch nicht genügenden Markirung alle Führer selbst bei schlechtestem Wetter über den Sattel gingen. Es waren ca. 1200 Schritte zu markiren, und habe ich im Frühjahr 25 Stangen aufstellen lassen, welche im Frühjahr 1897 möglichst noch durch 10—15 Stangen zu ergänzen sind. Von Seiten der Führer ist mir dafür stets der grösste Dank ausgesprochen worden. Der Nutzen, der ihnen daraus entstanden, beziffert sich auf viele Hundert Gulden. Für die Touristen, welche allein gehen, haben die Stangen gar keinen Zweck, da bei völligem Nebel doch eine gewisse Kenntniss der Situation zur Orientirung gehört. Ich habe mich gewundert, dass diese Massnahme vor Führern und Touristen

von einigen Mitgliedern der Section als eine verfehlt bezeichnet worden ist.

Die Hütte selbst hat vortrefflich überwintert, denn im Mai fand ich nur ganz wenig Schnee im Dachraum, dagegen müssen die Fensterladen gestrichen werden, um ein baldiges Zugrundegehen zu verhindern. Alle Räume waren trocken und selbst der durch die Liederlichkeit des Wintergastes an der Hausthüre eingedrungene Schnee hat keinen Schaden angerichtet.

Die Einrichtung im Allgemeinen ist fast vollständig. Die Apotheke ist leider durch mehrfache Schwierigkeiten betreffs des Zolles erst Ende August angekommen. Läuferstoff ist auf der Hütte zum Belegen der Treppen und des Vorraums im Oberstock.

Die drei grossen Bilder der Monarchen von Deutschland, Oesterreich und Sachsen sind ein schöner Schmuck des Touristenzimmers; den Herren Felix Schäffer und Erich Schulz, den Stiftern derselben, auch an dieser Stelle der beste Dank! Des weiteren wurde eine grosse Schwarzwälder Uhr von einem unbekanntem Herrn geschenkt.

Angeschafft wurden weiter 2 Pickel, 1 Seil, 3 Paar Steigseisen, Schneebrillen und Handschuhe.

Dagegen wird es sich empfehlen noch anzuschaffen 24 grobe Decken, 1 Tragbahre (das auf der Chemnitzer Hütte befindliche Exemplar ist ausgezeichnet), 1 Patentpropfenzieher, 6 Paar weiche grössere Pantoffeln, Papierservietten und Postkarten mit Ansicht. Trotz meiner Bemühungen ist es mir bis jetzt nicht gelungen, eine Zeichnung der Hütte, resp. der Umgebung derselben für die Postkarten zu erhalten.

Der Heerd im Küchenraum ist durch den Wintergast sehr mitgenommen worden und in letzter Zeit nur sehr schwer zu gebrauchen gewesen; ich habe dem Spengler Winkler den Auftrag gegeben, den Heerd im Frühjahr umzusetzen und die durchgebrannten Bleche zu erneuern.

Allbekanntlich hat das während fast der ganzen Reisezeit anhaltend schlecht gewesene Wetter viele Touristen von Hochtouren und vom Besuche der Hütten abgehalten. Auch bei

der Schwarzensteinhütte machte sich eine Abnahme des Besuches bemerkbar. Es haben die Hütte 1896 504 Touristen besucht gegen 523 1895; dagegen betragen die Hüttengelder 1896 352 fl. 40 kr. gegen 274 fl. 30 kr. 1895. Der grösste Zuzug kam von der Berliner Hütte, soweit es sich im Fremdenbuche nachweisen liess 246, gegen 130 aus dem Ahrnthale und Taufers. Die grosse Mehrzahl der noch fehlenden 128 ist auch sicher von der Berliner Hütte gekommen. Unter den 504 Besuchern waren 56 Personen aus Leipzig.

Der Schwarzenstein ist trotz des schlechten Wetters 171 mal bestiegen worden, der grosse Mörchner 14, Floitenspitze 9, gr. Löffler 5 und Feldkopf 2 mal.

Die Bewirthschaftung der Hütte hatte ich auch dieses Jahr der Lina Reden und deren Bruder, dem Bergführer Martin Reden übergeben.

Ueber die Bewirthschaftung habe ich nur eine Stimme gehört, alle waren des Lobes voll, dafür wurde eben auf der Hütte für ein ausgezeichnet zubereitetes frisches Schnitzel, Cotelette oder Schweinsbraten nur 55 kr. bezahlt. Die starken Transportkosten, erhöht durch die Ungunst der Witterung und die hohen Fleischpreise haben leider verursacht, dass die Ausgaben die Einnahmen bedeutend überschritten haben, und dass ein Theil der Hüttengelder zur Bewirthschaftung verwendet werden musste. Ich möchte aber unter allen Umständen empfehlen, mit Lina Reden und deren Bruder einen Vertrag betreffs der Bewirthschaftung abzuschliessen in der Form, dass die Section Preise und Quantitäten vorschreibt, sich auch vor der Hand nicht länger als ein Jahr bindet, und aus den Erträgen der Hüttengelder einen Zuschuss zum Holz in Höhe von vielleicht 60 fl. leistet. Ich mache diesen Vorschlag, weil unter anderen Bedingungen weder Lina Reden wieder auf die Hütte geht noch der Martel seine Zeit der Beaufsichtigung, dem Transporte des Proviantes etc. widmen will, sondern seine Thätigkeit als Führer auch in fernere Gegenden wieder aufnehmen wird. Er hat dieses Jahr dem Prof. Böhm abgeschlagen, mit ihm 25 Tage nach der Schweiz zu gehen.

Für das Jahr 1897 bedarf die Schwarzensteinhütte keinen Zuschuss.

Nach beifolgender Abrechnung besteht der Cassenbestand aus 200 fl.

Herm. Blüthner, Hüttenwart.

Einnahmen.

Bestand . . . . .	170.87 „
Hüttengelder . . . . .	352.40 fl.
Einnahme . . . . .	1005.09 „
	<hr/>
	1528.36 fl.

Ausgaben.

Proviant . . . . .	863.37 fl.
Auslagen . . . . .	85.— „
Auslagen, Melcher . . . . .	64.18 „
Lene . . . . .	100.— „
Martel . . . . .	100.— „
Burgel . . . . .	50.— „
Pschorr-Bräu, Castel tob- lino, vino santo, Frachten, Porti etc. . . . .	65.81 „
	<hr/>
	1328.36 fl.

## B. Auszug aus den Reiseberichten.

1896.

- Arras, P., in Bautzen.** Lindau, Zürich, Uetliberg, Zug, Immensee, Rigi, Flüelen, Andermatt, Furkapass, Nägligrätli, Grimsel, Gr. Scheidegg, Faulhorn, Kl. Scheidegg, Lauberhorn, Mürren, Brünigpass, Luzern.
- Aster, E.** Lindau, Luzern, Rigi, Brunnen, Andermatt, Furkapass, Nägligrätli, Grimsel, Schynige Platte, Faulhorn, Bern, Mainau, Hohenschwangau, Neuschwanstein, München.
- Bade, W., in Schleswig.** Penzberg, Benediktenwand, Tanneralp, Staffel, Vorder- und Hinterriss, Hochalpsattel, Scharnitz, Geiseljoch, Gerloppass, Pass Thurn, Kitzbühel.
- Baega, E., in Wernsdorf.** Zugspitze, Cortina, Monte Cristallo, Tre Croci, Schluderbach.
- Bahrdt, R.** Hinterbärenbad, Stripsenjoch, Mooserboden, Kapruner Thörl Rudolfshütte, Kals, Gross-Venediger, Velber Tauern, Mittersill.
- Barschdorff, G.** Hinterbärenbad, Weisslahnbad, Grasleitenhütte, Vajoletthal, Campitello, Col di Rodella, Regensburger Hütte, Radein.
- Benda, C.** Wendelstein, Landl, Kufstein, Vomp, Lamsenjoch, Eng, Hohljoch, Karwendelthal, Scharnitz, Hochfinstermünz, Gomagoi, St. Ilfserjoch, St. Gertrud, Madritschjoch, Martellthal, Meran, Bozen, Eggenthal, Karrer See, Ferra, Vajoletthal, Grasleitenpass, Brenner, Brunnstein.
- Bergter, P., in Altenburg.** Innsbruck, Dölsach, Seebichlhaus, Sonnblick, Riffelscharte, Nassfeld, Schladming, Austriahütte, Ischl, Erzberg, Moistrana, Deschmannhütte, Triglav, Predilpass, Luschariberg, Udine, Triest, Pola, Abbazia, Wörther See, Plöckenpass, Gailberg, Brenner.
- v. Bressendorf, E.** Bozen, Hochjoch, Vent, Ramoljoch, Obergurgl, Sölden, Zirl, Mittenwald, Garmisch, Knorrhütte, München.
- Clarus, E.** Brévent, Buet, Montblanc über Glacier de la Gria, Aiguille du Goûter, Dome du Goûter (Abstieg über Corridor), Hohberghorn, Zermatter Breithorn, Petit Cervin, Zebbru (über Hochjoch), Grosser und kleiner Eiskögl, Thurwieserspitze, hintere Madatschspitze, Rosengartengruppe.
- Contius, G.** Zürich, Pilatus, Brünig, Kl. Scheidegg, Berglihütte, Jungfrau, Concordiahütte, Fiesch, Visp, Monte Moro, Macugnaga, Pic di Mulera, Pallanza, Luino, Bellinzona, Andermatt, Schwyz, Einsiedeln.

- Davidson, W. E., in London.** Zermatt, I. Uebergang: Eisfall des Matterhorngletschers — Matterhornhütte — Fuss der N.-Seite des Matterhorns — Zmuttkamm — Tiefmattengletscher. Cinque Torre, Monte Cristallo, Croda da Lago, Sorapiss (trav.), Piz Popena (trav.), Dreischusterspitze und Schusterplatte (trav.), Kleine Zinne (Aufstieg über N.-Seite), Zwölfer Kofel (Aufstieg von W., theilweise neu), Elfer Kofel (I. Abstieg nach O.), Fermeda Thurm, Pelmo.
- Dietrich, V.** Grosser Löffler, Floitenjoch, Schwarzensteinhütte, Cima Presena, Mandronhütte, Corno di Bedole (Neuer Aufstieg über die O.-Wand), Busazza von W., Caré alto, Cima di Lipsia.
- Döhle, O.** Tegernsee, Kreuth, Achensee, Villnöss, Lüsenerpass, Peitlerkofl, Zwischenkofl, Puezjoch, Val de Inell, Bambergerspitze, Boespitze, Pedratsches, Vahrn, Latzfonser Kreuz, Gilfenklamm.
- Dressler, G.** Toblach, Laibach, Fiume, Triest, Venedig, Verona, Riva, Taufers, Daimerhütte, München.
- Einert, G.** Budapest, Bazias, Eisernes Thor. — Bozen, Schlern, Malignonpass, Gardasee, Iseosee, Val Camonica, Edolo, Apricapass, Berninapass, Piz Languard, Julier, Chur, Innsbruck.
- Emmrich, O.** Genua, Barcelona, Montserrat, Palma, Malaga, Granada Gibraltar, Tanger, Tunis, Girgenti, Malta, Syrakus, Palermo, Neapel, Vesuv, Genua.
- Ender, R.** Naumburg, Jena, Saalfeld, Nürnberg, Eichstädt, Ingolstadt, München, Seeshaupt, Garmisch.
- Fiedler, Ph.** Abbazia, Monte Maggiore, Triest, Venedig, Padua, Vicenza, Verona, Mailand, Genua, Madonna della Guardia, Col di Tenda, Rigi, Lago Maggiore, Sasso di Ferro, Monte Motterone, Monte Boglia, Monte Salvatore, Monte Generoso, Monte Galbiga, Monte Crocione, Monte Primo.
- Finzelberg, P.** Rosengartenspitze, östliche und westliche Grasleiten spitze, Stabellerthurm, Malignonpass, Sassi Rigais, Grödenerjoch, Kronplatz, Schwarzensteinhütte, Trippachspitze, Gr. Löffler, Floitenkees, Achensee, Hochiss.
- Goetz, P.** Nürnberger Hütte, Maier Spitze, Wilder Freiger, Wilder Pfaff, Zuckerhütl, Pfaffenschneid, Ramoljoch, Niederjoch, Madritschjoch, Hintere Schöntaufspitze, Cevedale, Gaviapass, Presenapass, Adamello, Gardasee, Fernpass, Eibsee.
- Grabau, H.** Passau, Linz, Wien, Tegernsee, Achensee, Graun, Seeböden spitze, Grauner Berg, Weisskugelhütte, Weissseespitze, Landeck.
- Grosse, E.** Hinterbärenbad, Stripsenjoch, Kitzbühler Horn, Pass Thurn, Gr. Venediger, Birnlücke, Schwarzensteinhütte, Trient, Monte Gazza, Bocca di Brenta, Mandronhütte.
- Gruner, A.** Fulpmes, Seerlesspitze, Nürnberger Hütte, Wilder Freiger, Becherhaus, Watzmann, Knorrhütte, Partenkirchen.

- Hartung, B.** Tuxerjoch, Klausen, Cassianspitze, Villnöss, Tierserthal, Eggenthal, Sterzing, Becherhaus, Wilder Freiger.
- Heinemann, O.** Stubai; Zillerthal, Achensee, Kufstein, München.
- Heubner, H.** Castellruth, Seiss, Völs, Tiers, Karrerpass, Vajoletthal, Fedajapass, Nuvolau, Cortina, Neu-Prags, Innsbruck.
- Hilgenberg, A.** Stuttgart, Lindau, Ragatz, Pfäfers, Chur, Splügenpass, Malojapass, Sils Maria, Mailand, Bozen.
- Keyser, G.** Hohenschwangau, Plansee, Fernpass, Hochjoch, Schlern, Molignonpass, Duronpass, Costonzellapass, San Martino, Trient, Levico, Lavarone, Riva, Molveno, Fai, Bozen, Hohe Salve, Pass Thurn, Krimml, Gerlosplatte, Achensee, Zirl, Partenkirchen.
- Krippendorff, A., in Reichenbach.** Salzburg, Gaisberg, Gastein, Gamskarogel, Watzmann, Wimbachklamm, Saugasse, Funtensee, Ramseider Scharte, Mooserboden, Kals, Gr. Glockner, Tre Croci, Pfalzgauhütte, Nuvolau, Fedajapass, Karrersee, Brennerbad, Hühnerspiel.
- Kühme, E., in Sangerhausen.** Herzogstand, Nürnberger Hütte, Wilder Freiger, Kaiserin Elisabethhaus, Teplitzerhütte.
- Marsson, M.** Giaupass, Fedajapass, Sellajoch, Tonalepass, Mandronhütte, Passo della Tredicesima.
- May, P.** Mendel, Monte Roen, San Romedio, Tajo, Dimaro, Dosso del Sabbione, Mandronhütte, Punta di Pisgana, Trient, Verona, Venedig.
- Meissner, H.** Partenkirchen, Mittenwald, Scharnitz, Hinterriss, Plumserjoch, Achensee, Berliner Hütte, Schwarzensteinhütte, Prager Wildsee, Dürrenstein, Tre Croci, Monte Giau, Fedajapass, Grasleitenhütte, Sarntal, Innsbruck.
- Münch-Ferber, H.** Wilder Freiger, Wilder Pfaff, Zuckerhüt, Oetzthaler Wildspitze, Hochjoch.
- Nestler, K.** Hohenschwangau, Fernpass, Tuxerjoch, Rifflerhütte, Riffler, Berliner Hütte, Schwarzenstein, Schwarzensteinhütte, Speikboden, Kronplatz, Grödnerjoch, Bozen.
- Niemeyer, P., in Sangerhausen.** Herzogstand, Scharnitz, Nürnberger Hütte, Wilder Freiger, Kaiserin Elisabethhaus, Ridnaun, Weisslahnbad, Grasleitenhütte, Lienz, Glocknerhaus, Dölsach, Bregenz, Heidelberg, Frankfurt.
- Piltz, M., in Vienenburg.** Kitzbühlerhorn, Lämmerbühl, Staffkogel, Tristkogel, Pfandlscharte, Seebichlhaus, Sonnblick, Rifflerscharte, Mallnitzer Tauern, Millstädter See, Kötschach, Paralba, Granvilla, Pieve di Cardore, Belluno, Feltre, Gardasee, Molvenosee, Bozen.
- Reusche, G.** Zürich, Genua, Barcelona, Montserrat, Palma, Malaga, Granada, Gibraltar, Tanger, Tunis, Girgenti, Malta, Syrakus, Palermo, Neapel, Pompeji, Vesuv.
- Richter, M.** Chiemsee, Hochfellen, Berchtesgaden, Königssee, Schmitten-

- höhe, Pfandlscharte, Kals, Lienz, Cortina, Falzaregopass, Fedajapass, Grasleitenhütte, Tiers, Bozen.
- Ritzhaupt, C.** Nordlandreise bis Spitzbergen.
- Rocca, C.** München, Bregenz, Zürich, Pilatus, Brünig, Interlaken, Grindelwald, Lanterbrunnen, Flüelen, Andermatt, Luzern, Feldkirch, Innsbruck, Lofer.
- Schneider, F.** Nürnberger Hütte, Mayerspitze, Wilder Freiger, Wilder Pfaff, Zuckerhüt, Ramoljoch, Niederjoch, Madritschjoch, Schöntaufspitze, Cevedale, Gaviapass, Presenapass, Mandronhütte, Adamello, Gardasee.
- Schulz, E.** Dresdener Hütte, Bildstöcklloch, Ramolkogl, Ramoljoch, Hochjoch, Düsseldorfer Hütte, Tschenglser Hochwand, Schaubachhütte, Hintere Schöntaufspitze, Ortler, St. Ulrich, Sellajoch, Col di Rodella, Langkoflloch.
- Schumann, E., in Zeitz.** Reichenhall, Berchtesgaden, Königssee, Brandkopf, Mooserboden, Kapruner Thörl, Rudolfshütte, Granatspitze, Landecksäge, Matrierer Tauernhaus, Velber Tauern, Mittersill.
- Schumann, O.** Gr. Löffler, Floitenjoch, Presenapass, Cima Presena (I. Abstieg nach O.), Passo dei Segni, Busazza (I. Besteigung von W.), Caré Alto, Monte Foletto.
- Schuster, H.** Bregenz, Ragatz, Bad Pfäfers, Albulapass, Pontresina, La Diavolezza, Malojapass, Comersee, Luganersee, Lago Maggiore, Vierwaldstättersee, Interlaken, Mürren, Wengernalp, Brienz, Rothhorn, Zürich.
- Schwabe, G.** Zoppot, Hela, Neufahrwasser, Danzig, Marienburg, preussische Ansiedelungsgüter.
- Scobel, A.** Innichen, Sextenthal, Toblinger Riedel, Tre Croci, Cortina, Karrersee, Rollepasse, San Martino, Joch Grimm, Mendelpass.
- Steche, A.** Misdroy, Swinemünde, Heringsdorf, Göhren, Sellin, Binz, Sassnitz, Malmö, Kopenhagen, Stralsund.
- Teichmann, P.** Mendel, Schlern, Grasleitenhütte, Fedajapass, Marmolada, Falzaregopass, Dürrenstein, Grossglockner, Pfandlscharte, Mooserboden, Hallein, Berchtesgaden.
- Tscharmann, P.** Ofen-Pest, Belgrad, Eisernes Thor, Bukarest, Küstendsche, Konstantinopel, Bulgurlu, Prinzeninseln, Sinaia, Kronstadt, Schmecks, Meeraugenspitze.
- Voigtländer, R.** Chiemsee, Almbachklamm, Hirschbühl, Schmittenhöhe, Pfandlscharte, Monte Pian, Tre Croci, Giaupass, Fedajapass, Marmolada, Sellajoch, Zugspitze.
- Vogel, M.** Dresdener Hütte, Bildstöcklloch, Pitzthaler Jöchel, Braunschweiger Hütte, Mittelbergjoch, Taschachhütte, Oelgrubenjoch, Gepsatschhaus, Weissseejoch, Grau.
- Weigel, G.** Ranalt, Tiers, Grasleitenhütte, Molignonpass, Schlern, Ratzes, Bozen, Gardasee, Verona.

- Werner, M.** Steinach, Blaser, Neumarkt, Radein, Weisshorn, Bozen, Sterzing.  
**Weydling, A.** Schwaz, Geiseljoch, Tuxerjoch, Bozen, Radein, Weisshorn, Grasleitenhütte, Saalfelden, Seissenbergklamm, Hirschbühl, Königssee, Gaisberg.  
**Wolf, A.** Zürich, Pilatus, Kl. Scheidegg, Berglihütte, Jungfrau, Concordiahütte, Fiesch, Visp, Monte Moro, Macugnaga, Pie di Mulera, Gravelona, Pallanza, Luino, Bellinzona, Andermatt, Schwyz, Einsiedeln.

C.

Nachtrag zum Bibliotheks-Katalog.  
1896.

- Achleitner, A., u. Ubl, E.** Tirol und Vorarlberg. Neue Schilderung von Land und Leuten. Mit Illustr. u. 1 Karte. Leipzig 1895 . 2f.  
— — Grüne Brüche. Schilderungen und Erzählungen aus dem Wild- u. Weidmannsleben des Hochgebirges. Stuttgart 1894. . . . . 2h.  
— — Halali! Geschichteln aus Bergrevieren. Dessau 1895 . . . . . 2i.  
— — Jagdbrevier. Lustige Weidwerksgeschichten aus dem Hochgebirge. Mit Illustr. Leipzig 1896 . . . . . 2k.  
**Adam, F.** Des Tirolischen Adlers immergrünendes Ehren-Kraentzel oder zusammen gezogene Erzählung jener schrift-würdigsten Geschichten, so sich in den zehen nacheinander gefolgten Herrschungen der Fürstl. Graffschaft Tirol von Noë an bis auf jetzige Zeit zugetragen. Botzen 1678 . . . . . 3  
**Alb.** Schwäbische und Schwäbischer Albverein. Stuttgart 1896. Kl. Sch. 1471.  
**Andree, K.** Geographische Wanderungen. 2 Bde. Dresden 1859 16 c.  
**Baedeker, K.** Südbayern, Tirol und Salzburg, Ober- und Nieder-Oesterreich, Steiermark, Kärnten und Krain. Mit 43 Kart., 10 Plän. u. 7 Panor. 27. Aufl. Leipzig 1896 . . . . . 33 b.  
**Barwinski.** Elgersburg mit seiner Umgebung. 8. Aufl. Gotha o. J. Kl. Sch. 1410.  
**Bergfahrt** im Zillerthal zur Berliner Hütte, a. d. Berliner Gewerbe-Ausstellung. Berlin 1896 . . . . . Kl. Sch. 1468.  
**Bermann, M.** Alt- und Neu-Wien. Geschichte der Kaiserstadt und ihrer Umgebungen. Wien 1880 . . . . . 36<sup>1</sup>.  
**Bronner, F. J.** Vier Perlen des bayerischen Hochlandes, Oberammergau, Partenkirchen-Garmisch, Mittenwald, Walchensee. Leipzig 1896 . . . . . 65<sup>s</sup>.  
**Buck, J.** Handbuch für Reisende im Algäu, Lechthal und Bregenzerwald. Kempten o. J. . . . . 65 d.  
**Buddeus, A.** Schweizerland. Natur und Menschenleben. II. Theil. Ostalpenschwiz. Leipzig 1853. . . . . 65 f.

<b>Dreyer, A.</b> Für's G'müat. Bamberg 1895 . . . . .	93d.
<b>Ebel, J. G.</b> Die neuen Strassen durch den Kanton Graubünden mit 30 Blättern in Aquatinta nebst 1 Kart. Zürich 1826 . . . . .	103 <sup>1</sup> .
<b>Emmer, J.</b> Register zu den Vereinsschriften des Deutsch. u. Oestr. Alpenvereins. 1863—1894. Graz 1896 . . . . .	Kl. Sch. 1458.
<b>Fleck, F.</b> Wissenschaftliche Reise durch das südl. Deutschland, Italien, Sicilien und Frankreich. 2 Bde. Leipzig 1837 . . . . .	127 <sup>1</sup> .
<b>Fritsch, K., v.</b> Beiträge zur geologischen Karte der Schweiz. Das Gotthardgebiet. Bern 1873 . . . . .	132d.
<b>Ganghofer, L.</b> Schloss Hubertus. 2 Bde. Stuttgart 1896 . . . . .	144e.
— — Almer und Jägersleut. Mit Illustr. Neue Hochlandsge- schichten. 2. Aufl. Stuttgart 1895 . . . . .	144 f.
<b>Gemsen-Eier.</b> Alpin-Humoristisches in Wort und Bild. 2. Aufl. Kempten 1896 . . . . .	145d.
<b>Gerle, W. A.</b> Böhmens Heilquellen. Mit 1 Kart. Prag . . . . .	0. 7. 145n.
<b>Greinz, R. H.</b> Alleweil kreuzfidel. Humoresken aus den Tiroler Bergen . . . . .	165n.
<b>Hahn, F. G.</b> Topographischer Führer durch das nordwestl. Deutsch- land. Mit Routenkart. Leipzig 1895. . . . .	172.
<b>Halbfass, W.</b> Führer durch das Bayrische Hochland und die an- grenzenden Gebiete. Mit 15 Kart., Plän. u. Pan. 3. Aufl. Leipzig 1895 . . . . .	172 <sup>1</sup> .
<b>Heidelberg, Acht Tage in.</b> Mit einem Plan u. Illustr. Heidelberg 1896 . . . . .	Kl. Sch. 1432.
<b>Höfler.</b> Führer von Tölz und Umgebung. Mit 1 Kart. 2. Aufl. München 1875 . . . . .	Kl. Sch. 1411.
<b>Hoffmann, H.</b> Bozener Märchen und Mären. Leipzig 1896 . . . . .	184s.
<b>Hunziker, J.</b> Die Sprachverhältnisse der Westschweiz S.-A. Aarau 1896 . . . . .	Kl. Sch. 1388.
<b>Jensen, W.</b> Chiemgau-Novellen. Weimar 1895 . . . . .	195d.
<b>Kirchoff, A.</b> Länderkunde von Europa. Oesterreich-Ungarn, Schweiz, Niederlande und Belgien. Mit Illustr. Wien 1889. . . . .	214g.
— — Frankreich, die brit. Inseln, Dänemark, Schweden und Nor- wegen, die nord. Inseln, Finland. Mit Illustr. Wien 1890. . . . .	214g.
— — Rumänien, die südeurop. Halbinseln. Mit Illustr. Wien 1893 . . . . .	214g.
<b>Kittl, E.</b> Ueber die miocenen Pteropöden von Oesterreich-Ungarn. Mit einer Tafel o. J. . . . .	Kl. Sch. 1402.
<b>Koch, M.</b> Oberösterreich und das Salzkammergut. Wien 1854 . . . . .	220i.
<b>Koch, K.</b> Reise durch Russland nach dem kaukasischen Isthmus. Stuttgart 1843. 2 Bde. . . . .	220m.
<b>König, E.</b> Mit Rucksack und Eispickel. Schwäb. Hall 1896 . . . . .	222a.
<b>Kollbach, K.</b> Die deutschen Alpen. Eine Wanderung durch Vorarl-	

berg, Tirol, Salzburg und die oberbayrischen Gebirge. Mit 54 Illustr. Köln a. Rh. 1895 . . . . .	224a.
<b>Lendenfeld, R. v.</b> Aus den Alpen. Bd. I: Die Westalpen, Bd. II: Die Ostalpen. Mit Illustr. Wien 1896. . . . .	243b.
<b>Lewald, A.</b> Praktischer Führer durch Tirol. Stuttgart 1839. Kl. Sch.	1415.
<b>Liebig, G. v.</b> Die Bergkrankheit. Braunschweig 1896 . . . . .	Kl. Sch. 1463.
<b>Lienert, M.</b> Erzählungen aus der Urschweiz. 2 Bde. Leipzig 1895.	248i.
<b>Meurer, J.</b> Illustrierter Führer durch die Ortler Gruppe. Mit Illustr. u. Kart. Wien 1896 . . . . .	265b.
<b>Monarchie, Die österreichisch-ungarische, in Wort und Bild. Bd. XIII.</b> Böhmen I. Abth. Wien 1894 . . . . .	282f.
<b>Morgenstern, K.</b> Auszüge aus den Tagebüchern eines Reisenden. 3 Bde. Dorpat 1813 . . . . .	282g.
<b>Obernberg, J. v.</b> Anleitung zur genussreichsten Bereisung des bay- rischen Alpengebirges und einiger Gegenden von Salzburg und Tirol. Mit 2 Kart. u. 1 Ansicht. München o. J. . . . .	321.
<b>Osenbrüggen, Ed.</b> Das Hochgebirge der Schweiz. Prachtwerk mit 48 der interessantesten Ansichten aus dem Alpen-, Gletscher- u. Felsengebiete. Basel o. J. . . . .	338b.
<b>Palm, J.</b> Beitrag zur Dipterenfauna Tirols. Innsbruck 1869. Kl. Sch.	1398.
<b>Passarge, L.</b> Schweden, Wisby und Kopenhagen. Wanderstudien. Mit 5 Ansichten. Leipzig 1867 . . . . .	352 <sup>1</sup> .
<b>Pichler, A.</b> Der Einsiedler. Eine Erzählung aus den Tiroler Bergen. Leipzig 1896 . . . . .	358 <sup>2</sup> .
<b>Prudenzini, P.</b> Le feste del 20. Settembre 1895. Torino 1896. Kl. Sch.	1396.
— — Il gruppo dell' Adamello fra la valle Camonica e il Trentino. Torino 1895. . . . .	366h.
<b>Pütz, E. v.</b> Tiroler Dorfgeschichten. Köln a. Rh. 1895 . . . . .	368.
<b>Rally, W. v.</b> Der Führer im Salzkammergute. Mit 2 Panor. Wien 1841 . . . . .	Kl. Sch. 1414
<b>Ratzel, F.</b> Städte und Culturbilder aus Nordamerika. 2 Bde. Leipzig 1876 . . . . .	382f.
<b>Renner, H.</b> Durch Bosnien-Herzegovina kreuz und quer. Mit Illustr. u. 1 Kart. Berlin 1896 . . . . .	384 <sup>15</sup> .
<b>Rosegger, P.</b> Der Waldvogel. Neue Geschichten aus Berg und Thal. Leipzig 1896 . . . . .	394 <sup>16</sup> .
— — Das ewige Licht. Erzählung aus den Schriften eines Wald- pfarrers. Leipzig 1897 . . . . .	394 <sup>17</sup> .
<b>Rosenmerkel, J. F.</b> Beschreibung des Mineralbades zu Kreuth. München. Kl. Sch.	1413.
<b>S. v. E. Lust's a weng.</b> Gedichte in oberbayrischer Mundart. Bamberg 1895. . . . .	401.

- Schaubach, A.** Handbuch für Reisende durch Nordtyrol, Vorarlberg, Oberbayern. Jena 1850 . . . . . 405b.
- Schlagintweit, H.** Untersuchungen über die Vertheilung der mittleren Jahres-Temperatur in den Alpen. München 1850. Kl. Sch. 1400.
- Schmidt, M.** Die Jachenauer in Griechenland. Leipzig 1888 . . . . . 406<sup>7</sup>.
- — Die Miesenbacher. Ein Kulturbild aus dem bayerisch-Hochgebirge. Stuttgart o. J. . . . . 406<sup>8</sup>.
- — Die Blinde von Kunterweg und andere Erzählungen. München 1885 . . . . . 406<sup>9</sup>.
- Schwaiger, H.** Führer durch das Karwendel-Gebirge. Mit Illustr. u. 1 Spezialkarte. München 1896 . . . . . 412<sup>11</sup>.
- Schweiger-Lerchenfeld, A. v.** Abbazia. Idylle von der Adria. Mit 19 Originalzeichnungen. Wien 1883. . . . . 413m.
- Simony, F.** Meteorologische Beobachtungen während eines dreiwöchentlichen Winteraufenthaltes auf dem Dachsteingebirge. Wien 1847 . . . . . Kl. Sch. 1401.
- — Das Dachsteingebiet. Ein geographisches Charakterbild aus den österr. Nordalpen. Bd. 3. Wien 1895 . . . . . 421m.
- Sommer, J. G.** Taschenbuch zur Verbreitung geographischer Kenntnisse. Skizzen aus dem Eisack- und Etschthale in Tyrol. Prag 1833 . . . . . 425d.
- — Die Alpenstrasse über das Stilsfer Joch. Prag 1832 . . . . . 425e.
- Stieglitz, H.** Ein Besuch auf Montenegro. Stuttgart 1841 . . . . . 432<sup>5</sup>.
- Strauss, G.** Der Alpencurort Unken und seine Umgebung. S. A. a. d. Tourist-Blättern. Mödling o. J. . . . . Kl. Sch. 1399.
- Ströhmfeld, G.** Kleiner Führer durch Stuttgart. Mit 1 Plan. Stuttgart 1896 . . . . . Kl. Sch. 1470.
- Studer, J.** Schweizer Ortsnamen. Ein historisch-etymologischer Versuch. Zürich 1896 . . . . . 433d.
- Terschak, E.** Illustrierter Führer durch die Grödener Dolomiten. Berlin 1896 . . . . . 446.
- Ubl, E.** Aus den carnischen Bergen. 3 Novellen. Leipzig 1895 . . . . . 461.
- — Von Mühlbach nach Kläusen. Touristen-Geschichten aus Tirol. Leipzig 1895 . . . . . 461<sup>1</sup>.
- — siehe Achleitner.
- Vaerst, E. v.** Die Pyrenäen. 2 Bde. Breslau 1847. . . . . 472.
- Walder, E.** Aus den Bergen. Wanderungen durch Graubünden und Tirol. Zürich 1896 . . . . . 481<sup>01</sup>.
- Waltenberger, A.** Algäu, Vorarlberg und Westtirol. 8. Aufl. Mit 16 Kart. Innsbruck 1896. . . . . 481c.
- Weilenmann, J. J.** Eine Ersteigung des Piz Linard im Unter-Engadin. St. Gallen 1859 . . . . . Kl. Sch. 1397.

- Weinzierl, Th. v.** Der alpine Versuchsgarten des k. k. Ackerbau-Ministeriums auf der Vorder-Sandlingalpe bei Aussee. Mit 9 Lichtdrucktafeln u. 1 Plan. Berlin 1893 . . . . . 485a.
- Wernick, F.** Olympia. Eine Osterfahrt in den Peloponnes. Leipzig 1877 . . . . . 486<sup>1</sup>.
- Wyl, W.** Maitage in Oberammergau. Zürich 1880 . . . . . 490i.
- Zöhner, F.** Ob der Enns. Natur-, Reise- und Lebensbilder aus Ober-Oesterreich. Gera 1881 . . . . . 504<sup>1</sup>.



## D. Rechnungs-Abschluss für das Jahr 1896.

### Einnahme.

			M	S	M	S
1896						
Jan.	1.	Saldo-Vortrag vom 31. December 1895 . . .			2391	64
Dec.	31.	944 Mitgliederbeiträge . . . . . à M 13.—			12272	—
		1 Ehrenmitglied . . . . .			—	—
		79 Lieferungen „Atlas der Alpenflora“ . . . . . à M 3.—	237	—		
		62 Vereinszeichen . . . . . à „ 1.—	62	—		
		3 Hüttenschlüssel . . . . . à „ 1.50	4	50		
		60 eingebund. Zeitschriften 1896 à „ 1.25	75	—		
		11 Einbanddecken . . . . . à „ —.75	8	25		
		Diverse Karten und Bücher . . . . .	13	—	399	75
		9 Jubiläums-Festschriften . . . . . à M 4.—	36	—		
		2 Zeitschriften 1895 . . . . . à „ 6.—	12	—	48	—
		Zuschuss aus der Festkasse . . . . .			800	—
		3%, Anleihe der Section, neu ausgeg. Antheilsch.			2000	—
		Zinsen auf 1 Einlage-Buch . . . . .	69	15		
		„ „ Antheilscheine . . . . .	2	85	72	—
					17983	39

### Ausgabe.

			M	S	M	S
1896						
Dec.	31.	Central-Casse, Graz				
		940 Mitglieder-Beiträge . . . . . à M 6.—	5640	—		
		940 do. (Führerkasse) à „ —.30	282	—		
		Atlas der Alpenflora, Ostalpenwerke, Einbände, Einband-Decken, Karten, Vereinszeichen u. s. w. . . . .	364	40	6286	40
		Hütten- und Wegebau:				
		Ausgaben für die Mandronhütte . . . . .	7416	65		
		„ „ „ Lenkjöchlhütte . . . . .	229	85		
		„ „ „ Grasleitenhütte . . . . .	205	35		
		„ „ „ Schwarzensteinhütte . . . . .	1548	96		
		„ „ „ Vajoletthütte . . . . .	12	93		
			9413	74		
		davon ab Rückzahlung, Vajoletthütte betr.	87	90	9325	84
		Bibliothek:				
		Ausgaben für Neuanschaffungen . . . . .			409	73
		Verwaltung:				
		Portoauslagen . . . . .	420	51		
		Buchbinderarbeiten und Versandt . . . . .	83	25		
		Drucksachen und Papier . . . . .	539	67		
		Inserate . . . . .	11	60		
		Reichsstempel für 20 Antheilscheine . . . . .	8	—		
		Saalmiethe (Krystall-Palast) . . . . .	135	—		
		Feuerversicherung . . . . .	44	10		
		Honorar für Vorträge . . . . .	200	—		
		Sonstiges . . . . .	140	75	1582	88
		Zinsen für eingelöste Zinnscheine . . . . .			273	—
		Verschiedene Ausgaben:				
		Jahresbeitrag z. Siebenb. Karpathen-Verein	3	37		
		do. z. Volkstracht-Erhalt.-Verein, Passeier	8	45		
		Ankauf einer Zeitschrift 1894 . . . . .	5	—	16	82
		Saldo, Cassa-Bestand . . . . .			88	72
					17983	39

# Bilanz-Conto.

## Debet.

1896 Decbr.	31.	An Cassa-Conto:	M	₤	M	₤
		Baarbestand . . . . .			88	72
		„ Bibliothek-Conto:				
		Werth der bisherigen Anschaffungen .			5858	12
		„ Hütten- und Wegebau-Conto:				
		Buchwerth der Mandronhütte . . . .	29541	36		
		„ „ Lenkjöchlhütte . . . . .	6133	69		
		„ „ Grasleitenhütte . . . . .	7597	55		
		„ „ Schwarzensteinhütte . . . . .	18222	27		
		„ „ Vajolethütte . . . . .	126	03	61620	90
					67567	74

## Credit.

1896 Decbr.	31.	Per Anleihe-Conto:	M	₤	M	₤
		1 noch nicht eingelöster Schuldschein			20	—
		„ 3%, Anleihe-Conto:				
		ausgegebene Anteilscheine . . . . .			14000	—
		„ Atlas der Alpenflora:				
		vorausbezahlte Lieferungen . . . . .			57	—
		„ Capital-Conto:				
		Vermögensbestand der Section . . . .			53490	74
					67567	74

# E. Mitgliederstand.

## 1. Bewegung des Mitgliederstandes.

Laufende No	Geschäftsjahr.	Eintritt.	Abgang			Zunahme.	Bestand am Schlusse des Geschäftsjahres.
			durch Austritt.	durch Tod	Zusammen.		
	Bei der Gründung	11	—	—	—	11	11
1.	31/5. 1869—31/5. 1870	27	—	—	—	27	38
2.	1/6. 1870—31/5. 1871	18	—	1	1	17	55
3.	1/6. 1871—31/5. 1872	9	2	—	2	7	62
4.	1. 6. 1872—31/12. 1873	9	5	—	5	4	66
5.	1874	15	2	1	3	12	78
6.	1875	16	—	1	1	15	93
7.	1876	22	5	1	6	16	109
8.	1877	17	4	3	7	10	119
9.	1878	15	9	3	12	3	122
10.	1879	23	2	—	2	21	143
11.	1880	59	4	3	7	52	195
12.	1881	59	5	1	6	53	248
13.	1882	49	16	1	17	32	280
14.	1883	40	25	—	25	15	295
15.	1884	41	11	2	13	28	323
16.	1885	51	19	6	25	26	349
17.	1886	77	17	3	20	57	406
18.	1887	123	22	6	28	95	501
19.	1888	89	21	5	26	63	564
20.	1889	91	18	6	24	67	631
21.	1890	94	13	3	16	78	709
22.	1891	76	29	8	37	39	748
23.	1892	74	35	10	45	29	777
24.	1893	76	33	5	38	33	815
25.	1894	66	28	10	38	28	843
26.	1895	56	37	13	50	6	849
27.	1896	98	26	16	42	56	905

## 2. Mitglieder-Verzeichniss für das Jahr 1896.

Erste Mitglieder.

(Bis zum 25. Juni 1869 ohne Ballotage eingetreten.)

Anschütz, C., Justizrath und Rechtsanwalt.

Liebster, A., Justizrath und Rechtsanwalt.

Veröffentlichungen der Section Leipzig Nr. 13.

Lion, J., Dr., Director des städtischen Schulturnens.  
 Platzmann, A., Dr., Geh. Regierungsrath und Amtshauptmann.  
 Voigt, M., Dr., Professor an der Universität.

Die anderen Mitglieder.

(Die Zahl am Ende der Zeile bezeichnet das Jahr des Eintritts. Mitglieder, bei deren Namen kein Ort steht, wohnen in Leipzig.)

v. Abendroth, M., Dr., Landgerichtsrath a. D., Kössern. 91.  
 Abraham, Max, Dr., Buchhändler. 70.  
 Ackermann, Joh. Rich., Buchdruckereibesitzer. 90.  
 Adam, Alfred, Landgerichtsrath. 83.  
 Adam, R., Amtsrichter. 93.  
 Albrecht, Emil, Fabrikbesitzer. 93.  
 Albrecht, Hermann Bruno, xylogr. Anstalt. 90.  
 Alkier, Alexander, Redacteur. 93.  
 Aly, Rechtsanwalt. Magdeburg. 92.  
 Andreas, Carl, Kaufmann. 94.  
 Andrich, Robert, Fabrikant. 96.  
 Anschütz, R., Dr., Rechtsanwalt. 87.  
 Arnhold, M., Procurist. 96.  
 Arras, Paul, Dr., Gymn.-Oberlehrer. 84.  
 Aster, Eugen, Kaufmann. 81.  
 Astor, E., Musikverleger. 87.  
 Aumann, M., Kaufmann. 87.  
 Bach, Heinrich, Dr. med. 93.  
 Backhaus, Hermann, Kaufmann. 93.  
 Bade, Wilhelm, Reg.-Secr. a. D. Schleswig. 90.  
 Baedeker, Hugo, Verlagsbuchhändler. 85.  
 Bäge, Ernst, Kaufmann. Wernsdorf. 96.  
 Baer, Hermann, Kaufmann. 94.  
 Bahlig, G. A., Bürgermeister a. D. 96.  
 Bahrtdt, Robert, Dr. med., Hofrath. 83.  
 Baldamus, A., Dr., Gymn.-Oberlehrer. 85.  
 Bardorff, Emil, Fabrikant. 96.  
 Bargmann, A., Dr., Schuldirektor. Burgstädt. 93.  
 Barschdorff, Gustav, Kaufmann. 91.  
 Bassenge, Gustav, Ingenieur. 96.  
 Barth, G. A., Dr., Rechtsanwalt. 87.  
 Barth, Hans, Rechtsanwalt. 89.  
 Bauer, F. H., Kunstmühlenbesitzer. Delitzsch. 92.  
 Bauer, Rich., Architekt. 90.  
 Baumeyer, Carl, Kaufmann. 78.  
 Baumgärtner, Lionel, Dr., Buchhändler. 80.  
 Baxmann, Theodor, Bankbeamter. 93.  
 de Beaux, Paul, Uhrenhändler. 92.

de Beaux, Theodor, Lehrer. 92.  
 Becker, Georg, Kaufmann. 89.  
 Becker, Oswald, Kaufmann. 84.  
 Becker, Rudolf, Kaufmann. 87.  
 Bencker, Johann, Kaufmann. 84.  
 Benda, Carl, Oberlehrer und Ingenieur. 80.  
 Bennwitz, Julius, Gasanstalts-Director a. D. 94.  
 Berger, Albert, Buchhändler. 91.  
 Berger, Otto, Kaufmann. 95.  
 Berger, R. L., Kaufmann. 94.  
 Bergter, Paul, Amtsrichter. Altenburg. 94.  
 Bernhardt, J., Kaufmann. 88.  
 Bertram, Julius, Dr., Chemiker. 84.  
 Beyer, Alexander, Geometer. 95.  
 Beyer, Carl, Kunsthändler. Dresden. 90.  
 Beyer, Paul, Fabrikant. 87.  
 Biagosch, Heinrich, Kaufmann. 96.  
 Bieger, Ernst, Proc. der S. Bankgesellschaft. 88.  
 Biehl, R., Kaufmann. 90.  
 Binding, Prof. Dr., Geh. Hofrath. 78.  
 Blanke, Ewald, Kaufmann. 95.  
 Blaser, Hermann, Apothekenbesitzer. 89.  
 Blauhuth, Georg, Kaufmann. 93.  
 Blüthner, Hermann, Kaufmann. 82.  
 Blüthner, Julius, Procurist. 89.  
 Blüthner, Richard, Fabrik-Inspector. 89.  
 Boas, Ludwig, Dr., Redacteur. 96.  
 Boeckh, Ernst, Zahnarzt. 95.  
 Böhme, Friedrich Gustav, Rendant. 88.  
 Böhme, H. A., Kaufmann. 86.  
 Böhme, O., Kaufmann. 86.  
 Bökelmann, C., Lieutenant. 92.  
 Börner, Arnold, Kaufmann. 95.  
 Bösenberg, R. Max, Architekt. 93.  
 Bötticher, C., Kaufmann. 82.  
 Böttrich, J., Reichsgerichtsrath. 96.  
 Bonde jun., Oskar, Buchhändler. Altenburg. 94.  
 Bonde, Walther, Procurist. Altenburg. 96.  
 Bongartz, H., Buchbindereibesitzer. 95.  
 Bornmüller, J., Redacteur. 88.  
 Bracker, G., Versicherungs-Beamter. 86.  
 Brähmer, P. E., Apotheker. 87.  
 Brandstetter, Oscar, Buchdruckereibesitzer. 83.  
 Braun, Alfred, Kaufmann. 81.

Braun, Julius, Kaufmann. 95.  
 Brauns, Heinrich, Buchhändler. 93.  
 Bredow, Raimund, Buchhändler. 80.  
 Breitenborn, Oskar, Kaufmann. Taucha. 92.  
 v. Bressensdorf, E., Kaufmann. 95.  
 Bretschneider, W., Spinnerei-Director. Harthau b. Chemnitz. 87.  
 Brockhaus, Erich, Ingenieur. Berlin. 94.  
 Broda, G., Rechtsanwalt. 81.  
 Brugmann, Oscar, Dr., Oberlehrer. 76.  
 Bruhm, Alfred, Banquier. 81.  
 Buchspies, Franz, Rentner. 93.  
 Büchner, Carl, Director der Wollgarnfabrik. 94.  
 Bürklin, Max, Kaufmann. 92.  
 Buhle, Landgerichtsrath. 86.  
 Burchard, K., Dr., Privatdocent. 95.  
 Burckas II, Bruno, Dr., Rechtsanwalt. 82.  
 Burckhardt, Woldemar, Fabrikbesitzer. 96.  
 Burgkhardt, Dr., Realschul-Oberlehrer. 82.  
 Calame, G., Reichsgerichtsrath. 96.  
 Clad, Rudolf, Fabrikbesitzer. Langensalza. 96.  
 Clarus, E., Dr. med. 90.  
 Clarus, Franz, Dr. med. Grimma. 82.  
 Claviez, Emil, Fabrikbesitzer. 96.  
 Cleff, Wilh., Privatmann. 89.  
 Conrad, W. R., Ingenieur. 87.  
 Contius, Georg, Lehrer. 94.  
 Cramer, Richard, Procurist. 86.  
 Cramer jun., Wilhelm, Kaufmann. 93.  
 Crass, Hermann, Kaufmann. 95.  
 Credner, H., Prof. Dr., Geh. Bergrath. 87.  
 Credner, Hermann, Verlagsbuchhändler. 94.  
 Cuno, F., Kaufmann. 86.  
 Cyriacus, Max, Buchhändler. 87.  
 Dalchow, Otto, Director der Credit- und Sparbank. 91.  
 Dalitz, Eugen, Kaufmann. 93.  
 Danker, Albert, Kaufmann. 88.  
 Dathmann, Carl, Fabrikant. 96.  
 Daumann, L., Lehrer. 96.  
 Davidson, W. E., Esquire Q. C., Legal-Adviser. London. 95.  
 Debes, E., Besitzer eines geographischen Instituts. 73.  
 Degener, Felix, Kaufmann. 86.  
 Demelius, E., Amtsgerichtsrath. Neuhaldensleben. 86.  
 Dienst, Aug. Ed., Kaufmann. 88.  
 Dierich, Carl, Kammersänger. 93.

Dietrich, Victor, Kaufmann. 90.  
 Dietze, Friedr. Aug., Kaufmann. 87.  
 Dietze, Franz, Kaufmann. 91.  
 Dietze, Oscar, Kaufmann. 85.  
 Dittmar, Emil, Bank-Kassirer. 92.  
 Dittrich, F. R., Postsecretär. 87.  
 Dix, Paul, Rechtsanwalt. 82.  
 Döhle, O., Kaufmann. 87.  
 Döhler, Karl, Lehrer. 96.  
 Döhler, W. C., Kaufmann. 93.  
 Dörffel, E. F., Dr. med. 94.  
 Dolzig, Emil, Fabrikant. 91.  
 Donat, Carl Hugo, Rechtsanwalt. 90.  
 Donat, Johannes, Dr. med. 84.  
 Donner, Max, Gymnasial-Oberlehrer. 91.  
 Dressler, Emil, Kaufmann. 93.  
 Dressler, Gerhard, Kaufmann. 91.  
 Dünkelberg, Eduard, Kaufmann. 83.  
 Dürbig, Ernst, Dr., Staatsanwalt. 89.  
 Dyck, Roland, Gemeindevorsteher. Liebertwolkwitz. 93.  
 Eberth, E., Kontrolleur der Lotterie-Darlehns-Kasse. 87.  
 Eggert, R., Kaufmann. 86.  
 Eichhorn, H., Stadtrath, Kaufmann. Merseburg. 88.  
 Eichler, Theodor, Dr., Rechtsanwalt. 85.  
 Eifler, C., Kaufmann. 93.  
 Einert, Johann Georg, Rechtsanwalt. 86.  
 Einert, G., Dr. med. 93.  
 Einhorn, Richard, Buchhändler. 95.  
 Eisenreich, L., Schuldirektor. 80.  
 Elsner, F., Dr., Gerichts- und Handels-Chemiker. 86.  
 Emmrich, Oswald, Lehrer. 84.  
 am Ende, Paul, Dr. med. 95.  
 am Ende, Th., Lehrer. 88.  
 Ender, Reinhold, Kaufmann. 89.  
 Engel, Alfred, Dr., Rechtsanwalt. 80.  
 Engel, Max, Dr., Rechtsanwalt. 76.  
 Engelman, W., Oberlehrer. 87.  
 Engert, Otto, Buchhändler. 85.  
 Engländer, B., Reichsgerichtsrath a. D. 96.  
 Enke, Otto, Maurermeister. 90.  
 Erler, Otto, Kaufmann. 91.  
 Ernert, Carl Friedrich, Privatmann. 92.  
 Erythropel, J. W., Rechtsanwalt. 86.  
 Escher, Hermann, Lehrer. 95.

Eulenburg, Ernst, Musikalienhändler. 86.  
 Fährndrich, Ludwig, Kaufmann. 89.  
 Fahrenhorst, Max, Eisenbahn-Bauinspector. 94.  
 Fahrig, H. C., Kaufmann. 87.  
 Favreau, Jul., Direktor der Allg. D. Creditanstalt, Commerzienrath. 85.  
 Felix, A. P., Kaufmann. 96.  
 Felix, J., Dr., Professor. 82.  
 Feurich, Hermann, Hof-Pianofortefabrikant. 93.  
 Fichtner, Hermann, Privatmann. 86.  
 Fickert, Heinrich, Kaufmann. 90.  
 Fickler, Max, Kaufmann. 86.  
 Fiedler, Georg, Major. Warmbrunn. 82.  
 Fiedler, Otto, Rechtsanwalt. Bernburg. 81.  
 Fiedler, Philipp, Dr. 76.  
 Findeisen, Carl, Inspector. 87.  
 Finzelberg, Paul, Procurist. 95.  
 Fischer, F., Realschuldirektor. 92.  
 Fleck, Th., Kaufmann. 85.  
 Fleischer, W. Friedrich, Buchhändler. 90.  
 Flemming, H., Fabrikbesitzer. Leutzsch. 94.  
 Flinsch, Ferdinand, Kaufmann. 87.  
 Flinsch, H., Kaufmann. 87.  
 Flinsch jun., Heinrich, Kaufmann. 89.  
 Förster, Adolf, Ober-Postsekretär. 91.  
 Förster, Emil, Ober-Postsekretär. 93.  
 Forberg, Max, Musikverleger. 92.  
 Forschner, K., Verlagsbuchhändler. 96.  
 Frank, Friedrich, Kaufmann. 96.  
 Frank, Selmar, Kaufmann. 87.  
 Frank, Wilhelm, Kaufmann. 86.  
 Franke, Edmund, Oberlehrer. 94.  
 Franke, Franz, Architekt. 96.  
 Franke, Franz, Kaufmann. 92.  
 Franke, H., Dr., Professor. Altenburg. 87.  
 Franke, Moritz, Kaufmann. 90.  
 Frenkel, E., Reichsbankvorstand. 93.  
 Frenkel, Hermann, Kaufmann. 90.  
 Frenkel, P., Rechtsanwalt. 88.  
 Frenkel, Wilhelm, Lehrer. 85.  
 Frey, Hugo, Dr. 86.  
 Frey, Julius Emil, Hofrath, Landgerichtspräsident. Chemnitz. 89.  
 Freyberg, Ernst, Apothekenbesitzer. Delitzsch. 95.  
 Freyberg, Otto, Kaufmann. 92.  
 Freyberg, P. R., Banquier. 95.

Freytag, Bernhard, Rechtsanwalt. 76.  
 Freytag, H., Dr. med. 79.  
 Freytag, Otto Emil, Rechtsanwalt. 74.  
 Friedrich, Adolf, Kaufmann. Hohenmölsen. 90.  
 Friedrich, Heinrich, Bankbeamter. 95.  
 Friedrich, Richard, Kaufmann. 88.  
 Friedrichs, Wilhelm, Kaufmann. Dresden. 89.  
 Fritzsche, Magnus, Dr., Lehrer. 96.  
 Fritzsche, Heinrich, Dr., 85.  
 Fritzsche, Hugo, Hofbuchbinder. 95.  
 Fritzsche, Ludwig, Kaufmann. 83.  
 Garlepp, Dr. Lützen. 80.  
 Garten, J., Dr. med., Privatdocent. 94.  
 Gedan, Hermann, Xylograph. 93.  
 Geibel, C., Verlagsbuchhändler. 87.  
 Gentzsch, Albert, Dr., Direktor der Leipz. Bank. 76.  
 Georgi, Dr., Oberbürgermeister. 70.  
 Geyer, C. M., Kaufmann. 92.  
 Giesecke, Walter, Dr., Fabrikbesitzer. 96.  
 Glässer, P. Dr., Oberlehrer. 95.  
 Glaser, Louis, Druckereibesitzer. 95.  
 Gloeck, Richard, Kaufmann. 91.  
 Goedecke, Paul, cand. med. Berlin. 94.  
 Goedel, Louis, Kaufmann. 89.  
 Göhlitz, Otto, Kaufmann. 89.  
 Goepel, Reinhard, Kaufmann. 94.  
 Goering, C., Dr., Rechtsanwalt. Borna. 86.  
 Göttel, Otto, Buchdruckereibesitzer. 90.  
 Götz, Ferdinand, Dr. med. 81.  
 Götz, G., Fabrikbesitzer. 75.  
 Goetz, P., Reg.-Baumeister. 96.  
 Götze, C., Kaufmann. 94.  
 Götze, Friedrich, Fabrikbesitzer. Groitzsch. 75.  
 Goldhahn, E. R., Lehrer. 92.  
 Gottstein, Martin, Kaufmann. Innsbruck. 84.  
 Grabau, Dr., Professor. Leutzsch. 81.  
 Graf, Hermann, Kaufmann. 85.  
 Grasshoff, Werner, Kaufmann. 90.  
 Gratz, Bernhard, Kaufmann. 95.  
 Graube, Bezirksassessor, Zittau. 91.  
 Graul, Wilhelm, Kaufmann. 94.  
 Gregor, Gotthold, Kaufmann. 96.  
 Grengel, Robert, Apotheker. 95.  
 Grengg, Carl, Opernsänger. Wien. 87.

Griessbach, F., Postmeister. 85.  
Grimm, H., Fabrikbesitzer. 96.  
Grimme, R., Buchdruckereibesitzer. 87.  
Gross, Arthur, Dr., Staatsanwalt. 80.  
Grosse, Bernhard, Kaufmann. 89.  
Grosse, E., Lehrer. 96.  
Grossschupf, Otto, Kaufmann. 94.  
Gründling, P., Architekt. 86.  
Grundmann, C., Kaufmann. 92.  
Gruner, Albert, Privatmann. 89.  
Gündel, Louis Albert, Juwelier. 94.  
Günnel, Albert, Kaufmann. Hamburg. 91.  
Günther, Emil, Kaufmann. 88.  
Günther, Oscar, Kaufmann. 94.  
Guhr, F. E., Brauerei-Inspektor. 88.  
Guthzeit, Max, Dr., Chemiker. 91.  
Gutmacher, Paul, Cigarrenfabrikant. 92.  
Habedank, Herm., Lederhändler. 84.  
Habenicht, Theod., Kaufmann. 92.  
Hachenberger, Gustav, Kaufmann. 96.  
Hacke, Friedrich, Rechtsanwalt. 88.  
van der Haer, O., Dr., Rechtsanwalt, Arnheim, Holland. 80.  
Hagemann, Richard, Architekt. 93.  
Hahn, Oscar, Dr. med. 87.  
Halbfass, A., Fabrikant. Regis. 88.  
Handwerck, Gustav, Amtszimmermeister. 77.  
Hannemann, Franz, Architekt. 94.  
Haring, Louis, Kaufmann. 90.  
Harrwitz, Paul, Dr., Direktor der Allg. D. Creditanstalt. 86.  
Hartig, F. O., Kaufmann. 96.  
Hartung, Dr., Pastor. 81.  
Hase, Bruno, Pfarrer. Heinrichsort. 96.  
Haubold, P., Baukommissär. 95.  
Haugk, H., Hutfabrikant. 87.  
Haunstein, Max, Kaufmann. 88.  
Hausleitner, J. L., Fabrikant. Nürnberg. 89.  
Haussner, Georg, Dr., Fabrikdirektor. 92.  
Hecker, Johannes, Kaufmann. 89.  
Heffter, A., Dr. med., Professor. 81.  
Heffter sen., Hugo, Kaufmann. 91.  
Heffter, William, Kaufmann. 96.  
Heinemann, O., Postamtsvorsteher. 87.  
Heinrich, Johannes, Tischlermeister. 89.  
Heinze, A., Dr., Realschul-Oberlehrer. 81.

Heinze, O., Dr. med., Sanitätsrath. 83.  
Heise, Bruno, Kaufmann. 86.  
Heitmann, Ernst, Buchhändler. 86.  
Helbig, Fritz, Kaufmann. 91.  
Helbig, Hugo, Restaurateur. 88.  
Helke, Karl, Lehrer. 96.  
Hennig, Cl., Dr. med. 87.  
Henny, Eduard, Fabrikbesitzer. 94.  
Hentschel, Otto, Stadtrath. 81.  
Herbich, Rob., Buchhändler. 87.  
Hercher, Alban, Kaufmann. 94.  
Herfurth, Carl, Kaufmann. 92.  
Hering, Franz, Dr. med., Hofrath. 88.  
Hering, Woldemar, Kaufmann. 95.  
Herrmann, Rudolf, Hofphotograph. 90.  
Herold, Fritz, Kaufmann. 75.  
Herting, Dr. med., Oberarzt d. Prov.-Irrenanstalt Altscherbitz. 96.  
Hertwig, P., Rittergutsbesitzer. Breitingen. 96.  
Herzog, Hans, Kaufmann. 90.  
Hettner, Alfred, Dr. 88.  
Heubner, Hermann, Kunstmaler. 82.  
Heuschkel, Bürgermeister. Frankenhausen. 96.  
Heyne, Wilhelm, Kaufmann. 93.  
Hildebrandt, Josef, Kaufmann. 92.  
Hilgenberg, Albert, Verlagsbuchhändler. 81.  
Hilgenberg, Rudolf, Droguist. 89.  
Hille, Bernhard, Betriebsdirector der Gr. Strassenbahn. 91.  
Hinze, H., Dr. med. 85.  
Hirt, Arnold, Buchhändler. 80.  
Höffner, Erhard, Landgerichtsrath. 90.  
Hörnlein, Hermann, Oberlehrer. Leutzsch. 85.  
Hoffmann, A., Direktor. Markranstaedt. 96.  
Hoffmann, Emil, Fabrikant. 92.  
Hoffmann, Paul, Geschäftsführer. Altenburg. 96.  
Hoffmann, W. R., Kaufmann. 74.  
Hoffmann, W., Buchhändler. 87.  
Hoffmann, Woldemar, Buchhändler. 84.  
Hofmann, Gustav, Rechtsanwalt. 83.  
Hofmann, Gustav, Buchhändler. 96.  
Holtbuer, L., Kaufmann. 91.  
Holtze, Max, Gymnas.-Oberlehrer. 95.  
Holzmann, Dr., Privatsecretär des Prinzen von Wales. London. 71.  
Homeyer, Paul, Gewandhausorganist. 87.  
Hothorn, Paul, Dr., Rechtsanwalt. 82.

Huber, W., Dr. med. 95.  
Hübel, C. F., Kaufmann. 90.  
Hübsch, O., Kaufmann. 87.  
Hummel, Albrecht, Kaufmann. 93.  
Hummel, Emil, Kaufmann. 94.  
Jacobi, Paul, Architekt. 87.  
Jacoby, Paul, Kaufmann. 93.  
Jäger, Bruno, Verlagsbuchhändler. 87.  
Jäger, Carl, Besitzer der Salomonis-Apotheke. 94.  
Jährig, G., Fabrikant. 89.  
Jässing, Hugo, Kaufmann. Wurzen. 93.  
Jahn, Heinrich Robert, Kaufmann. 90.  
Janke, Felix, Kaufmann. 83.  
Janke, M., Kaufmann. 87.  
Illing, Georg, Kaufmann. 96.  
John, Felix, Dr. med. 87.  
John, Friedrich, Procurist. 96.  
John, Georg, Dr., Oberlehrer. 89.  
John, Gustav, Steinmetzmeister. 94.  
John, Paul, Buchhändler. 95.  
Jummel, Ottomar, Architekt. 88.  
Jung, C., Procurist. 90.  
Käfer, E., Schuldirektor. 96.  
Kämpfer, R., Tuchhändler, Gössnitz. 86.  
Käppler, Anton, Architekt. 88.  
Kässmodel, H., Kaufmann. 86.  
Kästner, Bernhard, Fabrikbesitzer. 81.  
Kästner, Rudolf, Wechsel-Sensal. 92.  
Kalch, H., Procurist. 87.  
Kalischer, Alphonse, Generalkonsul. 91.  
Kampf, Dr. med., Stabsarzt, Dresden. 88.  
Karg, C. H., Dr. med., Prof., Dir. d. Krankenhauses. Zwickau. 89.  
Kees, Paul, Rittergutsbesitzer, Zöbiger. 80.  
Keil, Alfred, Dr., Banquier. 76.  
Keil, Günther, Kaufmann. 93.  
Keil, Paul, Kaufmann. 89.  
Keilberg, Heinrich, Kaufmann. 96.  
Keller, Lothar Ernst, Kaufmann. 90.  
Keyser, G., Kaufmann. 96.  
Kiessling, E., Maschinenfabrikant. 96.  
Kilian, Robert, Lehrer. 91.  
Kindervater, Dr. med. 86.  
Kindt, Dr. med., Bezirksarzt, Grimma. 82.  
Kirschbaum, Paul, Kaufmann. 92.

Kirsten, P., Dr., Rechtsanwalt. Rochlitz. 94.  
Kleinert, M., Dr., Rechtsanwalt. 92.  
Kleinschmidt, F. W., Kaufmann. 96.  
Klengel, Friedrich, Dr., Assistent am meteor. Inst. Chemnitz. 94.  
Klengel, J., Lehrer am Conservatorium. 87.  
Klotzsch, Robert, Kaufmann. 88.  
Klug, Ernst, Generalagent. 81.  
Kluge, Gustav, Uhrenfabrikant. 92.  
Knobloch, Karl, Lehrer. 96.  
Koch, Julius, Ob.-Steuerinspector. 93.  
Koch, Richard, Procurist. 96.  
Kockel, R., Dr. med., Privatdocent. 91.  
Köhler, K. F., Buchhändler. 70.  
Köhler, Paul, Kaufmann. 89.  
Kölliker, Theodor, Dr. med., Professor. 89.  
Köllner, Albert, Buchbindereibesitzer. 92.  
Köppe, Volkmar, Kaufmann. 96.  
Körner, Friedrich, Kaufmann. 90.  
Kötz, Gustav, Apothekenbesitzer. 93.  
Kohl, Dr. med. 80.  
Kohlmann, Benno, Apotheker. 87.  
Kollmann, A., Dr. med. 89.  
Kopp, Moritz, Banquier. Oschatz. 90.  
Kormann, Dr., Rechtsanwalt. 77.  
Korn, Wilhelm, Fabrikant. 93.  
Kossmann, Landgerichts-rath, Liegnitz. 73.  
Kotte, Richard, Bankdirektor. 96.  
Kramer, Hermann, Privatier. 96.  
Kramer, R., Oberamtsrichter, Crimmitschau. 83.  
Kramer, Richard, Oberlehrer. 90.  
Krappe, R., Dr. med. 92.  
Kratzmann, R., Realschul-Oberlehrer. 88.  
Kraul, Albert, Generalagent. 81.  
Krause, Martin, Professor. 94.  
Krause, G. Max, Reg.-Baumeister u. Civilingenieur. 91.  
Krausse, Richard, Apotheker. 85.  
Krell, Emil, xylogr. Anst. 92.  
Kretschmer, A., Rechtsanwalt. 86.  
Krieg, E., Rechtsanwalt. 84.  
Krippendorf, Arthur, Dr., Stadtrath. Reichenbach i. V. 91.  
Krobitzsch, W. A., Baumeister. 87.  
Kröhl, Louis, Kaufmann. 91.  
Krömer, Emil Josef, Dr., Diakonus. 89.  
Krönlein, A., Kaufmann. 93.

Krueger, Johannes, Generalagent. 90.  
Kühme, Emil, Arzt. Sangerhausen. 94.  
Kühn, F., Dr., stellv. Schuldirektor. 92.  
Kühne, G. A. G., Gutsbesitzer, Schloss Wachau bei Radeberg 83  
Künass, C., Procurist. 92.  
Künzel, G., Kaufmann. 96.  
Kürsten, Paul, Buchdruckereibesitzer. 89.  
Küster, F., Dr. med., Privatdocent. 82.  
Kummer, Aug., Commerzienrath. 72.  
Kunad, Ferd., Maschinenfabrikant. 89.  
Kunath, Heinrich, Kaufmann. 82.  
Kupfer, Robert, Kaufmann. 93.  
Kupfer, Wilhelm, Lehrer. 92.  
Kurt, H., Ingenieur, Bitterfeld. 87.  
Kurzweilly, Alexander. 90.  
Kutzleb, Otto, Dr., Regierungsrath. 89.  
Kutzschbach, F. H., Seminar-Oberlehrer. Grimma. 93.  
Lammert, Dr., Professor. 81.  
Lampadius, G., Assessor, Grimma. 93.  
Landmann, Anton, Dr. med. 88.  
Langbein, A., Dr. med. 93.  
Langbein, Dr., Rechtsanwalt. 76.  
Langbein, G., Dr., Fabrikbesitzer. 96.  
Lange, Carl, Kaufmann. 87.  
Lange, Hermann, Hotelier. 94.  
Lange, Jerome, Dr. med., Privatdocent. 91.  
Lange, Richard, Kaufmann. 93.  
Lange, R., Dr. med. 86.  
Lapp, Valentin, Brauereibesitzer. 95.  
Laux, C. W. Th., Steinmetzmeister. 88.  
Lax, Theodor, Kaufmann. 91.  
Legel, Rudolf, Buchbindereibesitzer. 85.  
Lehmann, Adolf, Landgerichtsdirector. 85.  
Leiner, Georg, A. O., Buchdruckereibesitzer. 89.  
Lengnick, G., Dr. jur., Rechtsanwalt. 87.  
Lentsch, Max, Kaufmann. 89.  
Leonhardt, Eugen, Kaufmann. 88.  
Leonhardt, Heinrich, Landgerichts-Direktor. 89.  
Lessing, A. H., Dr., Amtsrichter. 93.  
Leupold, H. W., Dr. med. 93.  
Lewald, Carl, Rechtsanwalt am Reichsgericht, Justizrath. 84.  
Lezius, Rechtsanwalt und Geh. Justizrath, Cöthen. 78.  
de Liagre, Alb. Hnr., Consul. 74.  
Licht, Hugo, Professor, Stadtbaurath. 82.

Liebe, Carl, Kaufmann. 94.  
Liebig, Richard, Ingenieur. 90.  
Liegert, Anton, Bildhauer. 89.  
Lindner, Emil, Kaufmann. 83.  
Linnemann, Hugo, Kaufmann. 83.  
Linnemann, Richard, Musikalienhändler. 85.  
Linze, Hermann, Kaufmann. 90.  
List, Alfred, Kaufmann. 91.  
Lochmann, Paul, Fabrikdirector. 96.  
Lochte, Th., Dr. med., Assistent. Hamburg. 91.  
Loeser, Max, Kaufmann. 88.  
Loos, A., Dr. med., Professor. Kairo. 92.  
Lössner, Woldemar, Dr., Apothekenbesitzer. 85.  
Loéwe, Hermann, Kaufmann. 94.  
Löwenheim, Wilhelm, Kunstdruckereibesitzer. 88.  
Lorentz, Alfred, Buchhändler. 95.  
Ludwig, Alfred, Architekt. 89.  
Ludwig-Wolf, L. F., Stadtrath. 79.  
Lux, R., Apotheker. 86.  
Madelung, Justus, Kaufmann. 82.  
Mädler, A., Fabrikbesitzer. 87.  
Mädler, Paul Moritz, Fabrikbesitzer. 90.  
Magnus, O., Ingenieur. 86.  
Mahn, Julius, Kaufmann. 89.  
Malsch, Hermann, jun., Hotelbesitzer. 92.  
Mancke, Dr., Rechtsanwalt. 89.  
Mann, Otto, Kaufmann und Gärtnereibesitzer. 95.  
Mantel, Constantin, Kaufmann. 94.  
Marc, Ad., Kaufmann. 88.  
Marsson, Maximilian, Dr. 91.  
Martini, Arwed, Staatsanwalt. 90.  
Matthaes, Alfred, Dr. med., Oberarzt. Hubertusburg. 96.  
Maue, Fritz, Kaufmann, Seidenberg bei Görlitz. 75.  
Maue, Wilhelm, Kaufmann, Seidenberg bei Görlitz. 72.  
Maul, Johannes, Buchbindereibesitzer. 92.  
Maurer, Bernhard, Kaufmann. 82.  
May, Paul, Kaufmann. 90.  
Mayer, Fritz, Banquier. 77.  
Mayer-Frege, A., Dr., Professor. 70.  
Meinig, Oswald, Kaufmann. 91.  
Meissner, Dr. med., Waisenhausdirector. 81.  
Meissner, Otto, Stadtrath. 84.  
Meister, Eduard, Buchhändler. 82.  
Melzer, Arno, Landgerichtsrath. 89.



Mendelssohn, Victor, Privatmann. 96.  
Merfeld, Moritz, Spediteur. 86.  
Mersburger, Max, Buchhändler. 87.  
Meyer, G., Banquier. 84.  
Meyer, Hans, Dr., Verlagsbuchhändler. 81.  
Meyer, Hermann, Verlagsbuchhändler. 84.  
Meyer, Otto, Kaufmann. 86.  
Michael, C., Baurath, Strassen- und Wasserbauinspector. 88.  
Michaud, Paul, Tapezierer. 87.  
Michel, Rudolf, Civilingenieur. 92.  
Mielsch, Otto, Kaufmann. 94.  
Mirus, Dr., Rechtsanwalt, Leisnig. 85.  
Mirus, Th., Kaufmann. 87.  
Modrach, Mathematiker der Leipz. Lebens-Vers.-Gesellschaft. 86.  
Mölle, Adolf, Landesrath. Merseburg. 95.  
Morgenstern-Döring, Philipp, Inspektor. Rittergut Gaschwitz. 95.  
Mühl, C., Redacteur. 76.  
Mühlberg, C., Buchdruckereibesitzer. 88.  
Müller, Ad., Referendar. Frankenberg. 81.  
Müller, Arthur, Apotheker. 96.  
Müller, Consul. 96.  
Müller, Erich, Polizeirath. 94.  
Müller, Hermann, Fabrikdirektor. 90.  
Müller, K., Goldarbeiter. 86.  
Münch, Carl, Kaufmann. 92.  
Münch-Ferber, Hans, Rittergutsbesitzer. Blankenhain 92.  
Nachod, Friedrich, Viceconsul. 84.  
Nakonz, G., Dr. med. 86.  
Naoum, Phocion, griechischer Consul. 74.  
Naumann, Carl, Brauereibesitzer. 90.  
Naumann, F., Hofphotograph. 87.  
Naumann, P., Fabrikbesitzer. 88.  
Nestler, K., Dr., Realschul-Oberlehrer. 94.  
Nestler, M., Lehrer. 94.  
Nestmann, Richard, Traiteur. 96.  
Nestmann, Paul, Kaufmann. 92.  
Neumann, F., Dr. med., Augenarzt. Bautzen. 94.  
Neumann, Johannes, Dr. med. Grimma. 84.  
Niemeyer, P., Dr. med., Arzt. Sangerhausen. 96.  
Niesmann, E., Kaufmann. 91.  
Nitsche, Richard, Pfarrer, Neunkirchen bei Borna 87.  
Nitzsche, Alfred, Lehrer. 91.  
von Nostitz-Drzewiecki, H., Referendar, Dresden. 87.  
Oehler, Bruno, Kaufmann. 92.

Oertel, Albert, Bankdirektor. 96.  
Oertge, Curt, Hotelbesitzer. 90.  
Ostwald, Wilh., Dr., Professor. 89.  
Otto, C., Dr., Director der Lebens-Vers.-Ges. zu Leipzig. 86.  
Otto, Paul, Fabrikbesitzer. 95.  
Otto, Walther, Dr., Fabrikbesitzer. 83.  
Pabst, P., Musikalienhändler. 87.  
Paul, Dr., Landgerichtsrath. 87.  
Paul, Oscar, Dr., Professor. 74.  
Paulssen, H., Besitzer der Hirschapotheke. 87.  
Pazschke, F. O., Dr., Fabrikbesitzer. 86.  
Penzig, Hermann, Dr., Rechtsanwalt. 93.  
Peter, Alexander, Dr., Rechtsanwalt. 84.  
Peters, Hans, Kaufmann. 96.  
Pfannschmidt, V., Dr., Gymnasiallehrer. Weissenfels. 92.  
Pfeffer, Dr., Geh. Hofrath. 89.  
Pfitzmann, Oswald, Loschwitz. 85.  
Philipp, Emil, Kaufmann. 96.  
Piesbergen, Wilhelm, Kaufmann. 87.  
Piltz, Max, Dr. med. Vienenburg. 90.  
Placke, G., Grubenbesitzer. Aken an der Elbe. 80.  
Platzer, Martin, Kaufmann. 86.  
Plenge, Theodor, Kaufmann. 94.  
Pöschmann, A., Dr., Amtsrichter. 88.  
Polter, Carl, Kaufmann. 90.  
Polter, Georg, Kaufmann. 90.  
Praesent, August, Kaufmann. 92.  
Prasse, Bernhard, Buchhändler. 86.  
Prasse, E. A., Ingenieur. 82.  
Prell, August, Kaufmann. 86.  
Pries, August, Buchdruckereibesitzer. 89.  
Protze, B., Kaufmann. 87.  
Pückert, Dr., Univ.-Professor. 69.  
Quarch, Alfred, Kaufmann. 80.  
Raabe, Arthur, Turnlehrer. 93.  
Ramdohr, G. A. W., Stadtrath, Kaufmann. 86.  
Ranniger, Franz, Fabrikbesitzer. Altenburg. 91.  
Ranniger, L. E., Commerzienrath. Altenburg. 91.  
von Rappard, Curt, Apotheker. 96.  
Ratzel, Fr., Dr., Univ.-Professor. 86.  
Ravenstein, Robert, Kunsthändler. 92.  
Rechenberg, Woldemar, Kaufmann. 94.  
Redlich, Franz, Dr., Rathsassessor. 93.  
Rehbein, A. H., Reichsgerichtsrath. 87.

Reichel, Max, Fabrikant chirurg. Apparate. 93.  
Reichelt, Hugo, Kaufmann. 90.  
Reimer, Carl, Schuldirektor. 83.  
Reincke, O., Reichsgerichtsrath. 87.  
Reinhard, Carl, Betriebsinspektor. 96.  
Reinhardt, W., Procurist. 96.  
Reinicke, Gustav, Rittergutsbesitzer, Grossdölzig. 90.  
Reisland, O. R., Verlagsbuchhändler. 87.  
Reissig, Hugo, Kaufmann. 87.  
Reissmann, C., Fabrikbesitzer. 93.  
Reiter, M., Dr. med. 86.  
Reiter, H., Dr. med. 96.  
Reusche, Guido, Buchdruckereibesitzer. 82.  
Reufer, Bernhard, Kaufmann. 93.  
Reuter, H., Dr. med., Altenburg. 96.  
Richter, Bernhard, Kaufmann. 85.  
Richter, H. Gerhard, Oberamtsrichter. Chemnitz. 79.  
Richter, Johannes, Diakonus. 96.  
Richter, Max, Bank-Kassirer. 95.  
Richter-Wappler, Julius, Fabrikant. 96.  
Riedel, Franz, Revisor der Leipz. Lebens-Vers.-Gesellschaft. 89.  
Rieger, Conrad, Justizrath. Cöthen. 80.  
Rietschel, Georg, Dr., Univ.-Professor. 88.  
Riso, J., Dr., Assessor. 89.  
Ritter, H., Buchhändler. 76.  
Ritzhaupt, Curt, Kaufmann. 89.  
Rocca, Constantin, Kaufmann. 88.  
Rocca, Curt, stud. med. 95.  
Rodewald, Gustav Adolf, Fabrikbesitzer. Aue b. Zeitz. 94.  
Rössler, Curt, Dr. med. 83.  
Rössner, Robert, Rechtsanwalt. 91.  
Rohland, C. Eduard, Brauereibesitzer. Möckern. 93.  
Rose, C. O., Fabrikbesitzer, Borna. 86.  
Rossbach, Arwed, Bau- und Stadtrath. 95.  
Rudert, E., Realschuloberlehrer. 86.  
Rüffer, Hermann, Dr., Rechtsanwalt, Halle. 86.  
Rühl, Rich., Braumeister. 92.  
Rzewuski, Alexander, Davos Platz, Schweiz. 82.  
Sachs, Emil, Justizrath. 83.  
Sänger, Max, Dr. med., Professor. 95.  
Sander, C., Verlagsbuchhändler. 87.  
Sander, Edmund, Privatmann. 89.  
Satlow, O., Dr. med. 80.  
Sattler, Dr. med., Univ.-Professor. 94.

Schäfer, Hermann, Lehrer. 95.  
Schaeffer, C. F., Kaufmann. 89.  
Schanz, Paul, Dr., Stadtrath. 93.  
Scharr, Heinrich, Fabrikbesitzer. 90.  
Scharvogel, J. J., Kaufmann. 85.  
Scheibe, Alfred, Kaufmann. 94.  
Schellenberg, Dr., Rechtsanwalt. Altenburg. 95.  
Schenkel, Rudolf, Dr. med. 76.  
Scherell, Gustav, Kaufmann. 82.  
Scherer, Wilhelm, Kaufmann. 91.  
Scheufler, Leberecht, Rechtsanwalt. 80.  
Schill, O., Dr., Justizrath. 86.  
Schiller, Gottwalt, Buchhändler. 95.  
Schimpff, Richard, Direktor. Markranstädt. 94.  
Schindler, Georg, Kaufmann. 86.  
Schirmer, Franz, Baumeister. 92.  
Schlicke, Hermann, Privatmann. 89.  
Schlichting, J. H., Kaufmann. 92.  
Schmidt, Anton, Lehrer. 91.  
Schmidt, August, Banquier. 93.  
Schmidt, Bruno. 86.  
Schmidt, Edmund, Commerzienrath. Altenburg. 80.  
Schmidt, Friedrich, Mühlenbesitzer, Grosszschocher. 78.  
Schmidt, Hermann, Juwelier. 86.  
Schmidt, H., Subdirektor. 88.  
Schmidt, Otto, Dr. med. Schönefeld. 91.  
Schmidt, Paul, Dr., Rechtsanwalt. 93.  
Schmidt, Paul, Dr. 95.  
Schmidt, Richard, Commerzienrath. Dessau. 90.  
Schmidt, Walter, Hütteningenieur. Frankfurt a. M. 95.  
Schmieder, Max, Kaufmann. Chemnitz. 89.  
Schmiers, Leopold, Maschinenfabrikant. 80.  
Schmöger, Eugen, Dr., Landrichter. Zwickau. 91.  
Schmorl, G., Dr. med. Dresden. 87.  
Schmorl, Hans, Rechtsanwalt, Oschatz. 90.  
Schnabel, Julius, Kaufmann. 92.  
Schnauss, Wolfgang, Rechtsanwalt. 89.  
Schneider, Felix, Architekt. 90.  
Schneider, Georg Albert, Kaufmann. 95.  
Schneider, F. H., Freiberg. 88.  
Schneider, Oscar, Bildhauer. 89.  
Schneider, Rudolf, Kaufmann. 89.  
Schön, Dr. med., Professor. 82.  
Schönberg, Alfred, Kaufmann. 80.

Schöne, Bruno, Kaufmann. 86.  
 Schöne, Max, Rathsexpedient. 95.  
 Schöpke, P. Th., Gymn.-Oberlehrer. Gross-Glogau. 87.  
 Schreyer, Th. E., Procurist. 89.  
 Schröder, Emil, Wechselsensal. 92.  
 Schröder, Joh., Rittergutsbesitzer. Schloss Böhlen bei Grimma. 96.  
 Schröder, Georg, Kaufmann. 82.  
 Schröder, Martin, Kaufmann. 83.  
 Schröder, Max, Kaufmann, Grimma. 82.  
 Schrön, Arthur, Droguist. 84.  
 Schubarth-Engelschall, Landgerichtsrath. 87.  
 Schubert, G., Dr., Gymnasialoberlehrer. 92.  
 Schülert, Paul, Kaufmann. 88.  
 Schütte-Felsche jun., A., Kaufmann. 87.  
 Schütz, Richard, Obertumlehrer. 88.  
 Schulz, Carl, Dr., Professor. 80.  
 Schulz, Erich, Banquier. 95.  
 Schulz, Hermann, Buchhändler. 91.  
 Schulz, Otto, Fabrikant. 96.  
 Schulze, B., Kaufmann. Grimma. 96.  
 Schulze, G., Kaufmann. 79.  
 Schumann, E., Dr. med. Zeitz. 93.  
 Schumann, G. E. E., Rechtsanwalt. 87.  
 Schumann, O., Kaufmann. 88.  
 Schuster, Hermann, Dr., Direktor einer Privatschule. 91.  
 Schuster, Paul, Direktor der städt. Gewerbeschule. 90.  
 Schwabe, C. G., Dr. med. 86.  
 Schwabe, W., Dr., Stadtrath, Apothekenbesitzer. 73.  
 Schwamkrug, Oskar, Apotheker. 95.  
 Schwarz, H., Reichsgerichtsrath. 86.  
 Schwarz, O., Dr. med., Privatdocent. 96.  
 Schwarz, Theodor, Kaufmann. 94.  
 Schwarze, Balduin, Kupferstecher. 81.  
 Schwarze, G., Dr. Oberlehrer. 96.  
 Schwarze, Paul, Zahnarzt. 91.  
 Schwarzenberg, Alexander, Buchdruckereibesitzer. 96.  
 Schwedler, A., Kaufmann. 89.  
 Scobel, Albert, Direktor. 80.  
 Seemann, Albrecht, Buchdruckereibesitzer. 92.  
 Selle, G., Dr., Assessor, Zwickau. 86.  
 Sengbusch, Johannes, Verlagsbuchhändler. 92.  
 Sernau, Ferd. Konrad, Kaufmann. 90.  
 Seutter von Lötzen, R., Kaufmann. 94.  
 Siegel, Dr. med., Medizinalrath. 86.

Silze, A., Kaufmann. 93.  
 Simon, F. O., Kaufmann. 81.  
 Singer, Heinrich, Oberbürgermeister. Jena. 87.  
 Sitt, H., Capellmeister. 87.  
 Söhlmann, August, Kaufmann. 91.  
 Sonnenkalb, Carl, Dr. med. 93.  
 Spalteholz, Werner, Dr., Univ.-Professor. 91.  
 Spangenberg, Hugo, Kaufmann. 90.  
 Speck von Sternburg, Alexander, Freiherr, Lützschena. 89.  
 Speck, Hugo, Seminaroberlehrer. Borna. 91.  
 Sperling, A., Buchbindereibesitzer. 96.  
 Sperling, Oscar, Kaufmann. 88.  
 Spielberg, Gerhard, Rittergutsbesitzer, Amt Helbra b. Mansfeld. 96.  
 Staab, Henry, Kaufmann. 90.  
 Steche, Albert, Dr. 89.  
 Steckner, Friedrich, Kaufmann. 81.  
 Steckner, Oscar, Kaufmann. 86.  
 Steffen, Georg, Dr., Gymnasialoberlehrer. 79.  
 Stein, H., Maschinenfabrikant. 87.  
 Steingräber, Theodor, Verlagsbuchhändler. 91.  
 Steinmetz, Felix, Dr., Landgerichtsrath. Dresden-Strehlen. 89.  
 Steinmüller, Alexander, Banquier. 81.  
 Steinmüller, Georg, Dr. med. 88.  
 Steinmüller, Paul, Banquier. 88.  
 Steinmüller, Rudolf, Banquier. 90.  
 Stelter, Eugen, Kaufmann. 95.  
 Stenger, Heinrich, Kaufmann. 85.  
 Stenglein, Melchior, Dr., Reichsgerichtsrath. 89.  
 Stentzler, Leopold, Architekt. 94.  
 Stiegel, Adolf, Kaufmann. 92.  
 von Stieglitz, A., Dr. med., Bezirksarzt. Marienberg. 96.  
 Stierwaldt, C., Procurist. 92.  
 Stimmel, E., Dr. med. 83.  
 Stöhr, Eduard, Kammgarnspinnereibesitzer. 84.  
 Stollberg, Hermann, Buchhändler. Merseburg. 95.  
 Storm, Carl, Kaufmann. 96.  
 Strathmann, Carl, Kaufmann. 82.  
 Straube, Otto, Kaufmann. 96.  
 Strobel, Julius, Kaufmann. 86.  
 Strobel, Otto, Kaufmann. 89.  
 Süßmilch, Ernst, Hauptmann a. D. 94.  
 Swiderski, Ph., Maschinenfabrikant. 86.  
 Täuber, Louis, jun., Kaufmann. 85.  
 Tagmann, Richard, Baumeister. 91.

Tannert, Adolf, Dr., Rechtsanwalt. 79.  
Taube, Max, Dr. med. 95.  
Taubert, H. E., Stiftssyndicus und Rechtsanwalt. Wurzen. 93.  
Teacklenburg, A., Dr. med. Coswig bei Dresden. 96.  
Tegetmeyer, Ferdinand, Inhaber einer xylogr. Anstalt. 89.  
Teicher, Curt, Kaufmann. 94.  
Teichmann, E., Procurist. 96.  
Teichmann, Paul, Fabrikbesitzer. 94.  
Thiem, Adolf, Baurath. 87.  
Thiemer, Heinrich, Kaufmann. 85.  
Thiersch, Justus, Dr. med. 93.  
Thömshgen, Otto, Buchbindereibesitzer. 89.  
Thomas, A., Schuldirektor. 80.  
Thorer, Curt, Kaufmann. 83.  
Thorer, Max, Fabrikdirektor. 90.  
Thümmeler, A., Dr. med. 94.  
Tiemann, G., Kaufmann. 88.  
Tillmanns, Hermann, Dr. med., Professor. 92.  
Tischer, E., Dr., Gymnasialoberlehrer. 87.  
Titze, Adolf, Verlagsbuchhändler. 93.  
Tobias, Landgerichtsrath. 96.  
Tobias, S., Blumenfabrikant. 84.  
Traumüller, F., Dr., Gymnasialoberlehrer. 81.  
Trautscholdt, Martin, Dr., Gymnasialoberlehrer. 82.  
Trescher, Albert, Lehrer. 95.  
Trommer, Theodor, Lehrer. 93.  
Tscharmann, H., Architekt. 92.  
Tscharmann, Paul, Dr. jur., Rechtsanwalt. 94.  
Tünnermann, Wilh., Director der Sächs. Bank. 81.  
Tüscher, Carl, Kaufmann. 88.  
Twietmeyer, Alexander, Verlagsbuchhändler. 91.  
Uhlmann, E., Fabrikbesitzer. Altenburg. 96.  
Uhlmann, G., Procurist. 87.  
Uhlmann, Richard, Maurermeister. 89.  
Ulbricht, A., Dr., Assessor. 95.  
Ulbricht, Robert, Kaufmann. 96.  
Ullrich, Hugo, Kaufmann. 92.  
Unger, Friedrich, Dr., Realschuloberlehrer. 91.  
Unger, M., Kaufmann. 96.  
Ungewiss, Albin, Kaufmann. 95.  
Unruh, Gustav, Ingenieur. 92.  
Vieweger, Otto, Kaufmann u. Dampfsägewerkbesitzer. 88.  
Voerster, A., Buchhändler. 87.  
Vogel, Max, Architekt. 95.

Voigt, H., Dr., Gymnasialoberlehrer. 86.  
Voigtländer, Robert, Verlagsbuchhändler. 93.  
Volkmann, Ludwig, Dr., Verlagsbuchhändler. 94.  
Wachtel, Julius, Dr., Rechtsanwalt. 88.  
Wagler, Dr., Stadtrath. 94.  
Waldbaur, Robert, Kaufmann. 93.  
Walsh, Michael, Professor. 81.  
Walther, Curt, Kaufmann. 89.  
Walther, Theodor, Dr., Rechtsanwalt. 91.  
Wangemann, Dr., Stadtrath. 84.  
Wangemann, Louis, Zimmermeister. 91.  
Waselewsky, H., Kaufmann. 94.  
Weber, Emil, Kaufmann. 80.  
Weber, Felix, Dr., Verlagsbuchhändler. 87.  
Weber, Ludwig, Kaufmann. 87.  
Weichelt, Carl, Eisengiessereibesitzer. 96.  
Weichsel, O., Reichsgerichtsrath. 96.  
Weidenbach, Johannes, Lehrer am Conservatorium. 84.  
Weidmann, G., Kaufmann. Dresden. 94.  
Weigel, Gustav, Verlagsbuchhändler. 96.  
Weigel, Th., Commerzienrath. 87.  
Weisse, Felix, Kaufmann. 92.  
Wenck, R., Kaufmann. 93.  
Weniger, Ernst, Dr., Rechtsanwalt. 91.  
Werner, Otto, Kaufmann. 94.  
Werner, Maximilian, Kaufmann. 90.  
Werthauer, Paul, Dr., Rechtsanwalt. 83.  
Weyand, Hermann, Juwelier. 87.  
Weydling, Albert, Kaufmann. 92.  
Weyrauch, Arno, Apothekenbesitzer. 89.  
Wezel, Julius, Fabrikant. 89.  
Wichmann, P., Ingenieur. 92.  
Wiedemann, R., Gesanglehrer. 87.  
Wiltzky, Paul, Ingenieur. Golzern. 96.  
Winkelmann, Rudolf, Kaufmann. 96.  
Winkler, C., Kaufmann. 87.  
Winkler, E., Dr. med. 88.  
Winkler, R. 88.  
Witzleben, Paul, Kaufmann. 89.  
Wölker, G. C. W., Consul. 87.  
Wolf, A., Lehrer. 96.  
Wolf, Wilhelm, Dr., Oberlehrer. 82.  
Wolff, Bruno, Kaufmann. 91.  
Wolff, L. Hugo, Kaufmann. 87.

- Wolff, Paul, Reichsgerichtsrath. 96.
- Wolle, Max, Kaufmann. 92.
- Worlitzer, Emil, Fabrikbesitzer. 93.
- Wünsche, R., Dr. med. 87.
- Wunder, Georg, Direktor der II. Gasanstalt. 84.
- Wundram, Rich., Kaufmann. 92.
- Zachariae, J., Bankbuchhalter. 96.
- Zangenberg, Franz, jun., Kaufmann. 91.
- Zehme, Felix, Dr., Rechtsanwalt. 89.
- Zehme II, Justus, Rechtsanwalt. 89.
- Zieger, B., Rechtsanwalt. 95.
- Zils, Hermann, Bevollmächtigter der Immo.-Gesellschaft. 82.
- Zimmermann, Felix. 88.
- Zimmermann, O., Dr., Realschuloberlehrer. 83.
- Zimmermann, Theodor, Lehrer. 85.
- v. Zimmermann, Willy, Baumeister. 94.
- Zöllner, Julius, Privatgelehrter. 74.
- Zollmann, Edmund, Kaufmann. 87.
- Zschenderlein, R. H., Lehrer. 87.
- Zschoche, Otto, Kaufmann. 86.
- Zschucke, O. R., Ober-Inspektor. 91.
- Zschucke, Paul, Banquier. 96.
- Zschucke, Th., Amtsrichter. 92.
- Zürner, Paul, Druckereibesitzer. 91.
- Zweiniger, G., Kaufmann. 87.
- Zwicker, R., Kaufmann. 87.

**3. Der Tod nahm der Section folgende Mitglieder:**

- Am 13. Dezbr. 1896 Herrn L. Staakmann, Mitbegründer und Ehrenmitglied der Section.
- „ 12. April 1895 „ Dr. Meissner. \*)
- „ 5. März 1896 „ D. Logemann.
- „ 22. März „ „ F. Mosenthin.
- „ 17. April „ „ Dr. Weickert.
- „ 11. Mai „ „ G. Kietz.
- „ 19. Mai „ „ H. Reissig.
- „ 20. Mai „ „ C. Gericke.
- „ 30. Mai „ „ Dr. R. Henrici.
- „ 3. Juni „ „ C. Brockhaus.

\*) Dieser Todesfall ist erst im Laufe des Jahres 1896 dem Vorstande bekannt geworden.

- Am 19. Juni 1896 Herrn O. Richter.
- „ 28. Juli „ „ G. Geiger.
- „ 11. Sept. „ „ Dr. R. Klemm.
- „ 3. Oktober „ „ H. Vogel.
- „ 4. Dezbr. „ „ G. C. Metzel.
- „ 31. Dezbr. „ „ Dr. R. Hempel.